

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **68 (1950)**

Heft 255

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21600
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21600
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 6.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. le ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Wassergenossenschaft Krattigen.
Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft Jolimont-Muristrasse, Bern.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 135246—135271.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweden: Inkraftsetzung der Freiliste gegenüber der Schweiz. Suède: Mise en vigueur de la liste des marchandises libérées à l'égard de la Suisse. Svezia: Entrata in vigore della lista delle merci la cui importazione è libera nei confronti della Svizzera.

Accord commercial et accord de paiement entre la Suisse et l'Italie.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Vermisst wird: Schuldbrief II, von Fr. 16 000, vom 23. Mai 1932, Belege Serie I, Nr. 4747, zugunsten von Frau Elise Wenger geb. Trachsel, Ehefrau des Johann Wenger, von und in Kirchenthurnen, lastend in erster Pfandstelle (in Konkurrenz mit dem Schuldbrief I von Fr. 10 000) auf den Grundstücken des Christian Trachsel, von Mühlethurnen, Landwirt, in Lohnstorf, Grundbuchblätter Lohnstorf Nrn. 164, 166 bis 169 und 171 sowie Burgstein Nrn. 451 und 452. Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert eines Jahres seit der ersten Publikation des Aufrufes dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (W 534*)

Belp, den 27. Oktober 1950.

Der Gerichtspräsident von Seftigen: Haudenschild.

Der Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, vom 7. Mai 1937, Schuldner: Giacomo Vignuta, Frauenfeld, haftend auf der Liegenschaft Grundbuchblatt 129 Kurzdorf-Frauenfeld, wird als vermisst gemeldet und daher aufgegeben. Wird der Titel nicht innert der Frist von einem Jahre, seit der letzten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, dem Grundbuchamt Frauenfeld vorgelegt, so erfolgt die Kraftloserklärung. (W 535*)

Frauenfeld, den 30. Oktober 1950.

Der Präsident des Bezirksgerichtes Frauenfeld: J. Wüest.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 26. September 1950 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt: Der Couponsbogen der beiden 3¼%-Obligationen Nrn. 343273 und 343274 der Serie XXXIII der Pfandbriefzentrale der Schweizerischen Kantonalbanken von 1948, zu nom. je Fr. 5000.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen 6 Monaten, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (W 20*/51)

Zürich, den 30. Oktober 1950.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Müller.

Le président du Tribunal civil de la Glâne, à Romont, somme le détenteur éventuel de l'obligation N° 52351 de la Banque de l'Etat de Fribourg, établie en faveur de la «Paroisse de Massonnens, fonds pour le chauffage de l'église», du capital de 1000 fr., de la produire au greffe du Tribunal de la Glâne, à Romont, dans les six mois à dater de la première publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 533*)

Romont, le 27 octobre 1950.

Le président: L. Magnin.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nach erfolglosem Aufruf ist die Gült von Fr. 1071.42, haftend auf Grundbuch Nr. 375, Liegenschaft Mürggli, Stans, Vorgang Fr. 3685.66, dater 29. November 1789, als kraftlos erklärt worden. (W 536*)

Stans, den 31. Oktober 1950.

Der Präsident der Obergerichtskommission Nidwalden:
Paul von Moos.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

26. Oktober 1950. Emulgierungsprodukte usw.
Vialit-Gesellschaft m. b. H., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1950, Seite 1066). Die Gesellschafterversammlung vom 10. Oktober 1950 hat die Statuten abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist der Vertrieb von «Vialit» und anderen Emulgierungsprodukten sowie von technischen und chemischen Artikeln und Spezialitäten.

26. Oktober 1950.
Baubetrieb Zürich, in Zürich 5, Genossenschaft (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1950, Seite 26). Armin Vogt ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand und zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Gallus Berger, von Sennwald (St. Gallen), in Zürich.

26. Oktober 1950. Erhöhung des Wirkungsgrades von Brennstoffen usw.
Waga-Kupp Aktiengesellschaft, in Bassersdorf (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1946, Seite 3226), Auswertung von Verfahren zur Erhöhung des Wirkungsgrades von Brennstoffen usw. Einzelprokura ist erteilt an Ernst Hagmann, von Zürich und Degersheim (St. Gallen), in Glattbrugg, Gemeinde Opfikon.

26. Oktober 1950. Farben, Lacke usw.
Heinrich Wagner & Co., in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 67 vom 21. März 1950, Seite 758), Farben und Lacke usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an den Kommanditär Eugen Müller-Künzle, von Muri (Aargau), in Zürich, und an Dr. Hans Tobler, von Thal (Sankt Gallen), in Zürich.

26. Oktober 1950. Waren aller Art usw.
Winzeler Handels-A.-G. (S. A. Commerciale Winzeler) (Winzeler Trading Company, Ltd.), in Zürich 6 (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1946, Seite 2974), Waren aller Art, vornehmlich Textilien usw. Neues Geschäftslokal: Kurhausstrasse 1 in Zürich 7 (bei Dr. med. Herbert Winzeler).

26. Oktober 1950.
Seepark-Bau-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1948, Seite 1730). Anton Wickart ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. iur. Max Brumann ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates.

26. Oktober 1950. Spenglerei, Installationen.
Fritz Ringer, in Erlenbach (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1919, Seite 290). Der Geschäftsbereich umfasst nur noch Spenglerei und Installationsgeschäft, Geschäftslokal: Poststrasse.

26. Oktober 1950. Versicherungen.
Walter Wüthrich, in Zürich (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1947, Seite 3798), Generalagentur der Eidg. Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, in Zürich, usw. Neues Geschäftslokal: Dufourstrasse 56, Färberhof.

26. Oktober 1950.
E. Kesseli, Gemälde u. Rahmen, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Kesseli, von Gams (St. Gallen), in Zürich 10, mit seiner Ehefrau Anna geb. Krauer in Gütertrennung lebend. Handel mit Gemälden, Gemälde Rahmen und verwandten Artikeln. Lehenstrasse 62.

26. Oktober 1950. Eisen-, Bürsten- und Korbwaren.
Jak. Baumann, in Meilen (SHAB. Nr. 459 vom 23. November 1905, Seite 1883), Eisen-, Bürsten- und Korbwarenhandlung. Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

26. Oktober 1950. Eisenwaren, Haushaltsartikel.
Baumann & Gmünder, in Meilen. Unter dieser Firma sind Max Baumann, von Zürich und Hirzel (Zürich), in Basel, und Johannes Gmünder, von Appenzel, in Meilen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1950 ihren Anfang nehmen wird. Handel mit Eisenwaren und Haushaltsartikeln. Alte Landstrasse, zum Eisenhof.

26. Oktober 1950. Baugeschäft.
Albert Hotz, in Rütli (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1934, Seite 2653), Baugeschäft. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kollektivgesellschaft «Albert Hotz & Sohn», in Rütli, erloschen.

26. Oktober 1950. Hoch- und Tiefbau.
Albert Hotz & Sohn, in Rütli. Unter dieser Firma sind Albert Hotz und Max Hotz, beide von und in Rütli (Zürich), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1950 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Albert Hotz», in Rütli, übernommen hat. Hoch- und Tiefbauunternehmung. Neuwiesenstrasse.

26. Oktober 1950. Auto-, Motorrad- und Fahrradzubehör.
Jakob & Walter Müller, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1950, Seite 685), Auto-, Motorrad- und Fahrradzubehör. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

26. Oktober 1950. Textilwaren.
Merki, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Johann Merki, von Würenlingen (Aargau), in Zürich 9. Handel mit Textilwaren. Feldblumenstrasse Nr. 119.

26. Oktober 1950. Elektrotechnische Artikel usw.
Ingste-Vertriebs-Aktiengesellschaft, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. Oktober 1950 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind der Vertrieb von elektrotechnischen Artikeln, namentlich von solchen, die von den «Ingste-Werken», in Graz, hergestellt werden, sowie die Uebernahme von Generalvertretungen und die Eigenfabrikation

von Artikeln der elektrotechnischen Branche. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist zerlegt in 100 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Heinrich Frensch-Barth, von Zürich, in Herrliberg, das von ihm bisher nicht im Handelsregister eingetragene Geschäft an der Seefeldstrasse 4 in Zürich 8 mit Aktiven und Passiven gemäss Vermögensstatus vom 15. Oktober 1950, nach dem die Aktiven Fr. 99 936.75 und die Passiven Fr. 11 936.75 betragen, zum Preis von Fr. 88 000, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören an Heinrich Frensch-Barth, von Zürich, in Herrliberg, als Präsident mit Einzelunterschrift, und Josef Barth, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich, sowie Walter Treig, von Samaden, in Zürich, als Delegierter mit Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Seefeldstrasse 4 in Zürich 8.

26. Oktober 1950.
Compagnie Générale du Cinématographe S.A. (Allgemeine Kinematographen A.-G.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1950, Seite 26), Beteiligungen an Unternehmungen der Kinematographenbranche usw. Die Generalversammlung vom 16. September 1950 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 2 250 000 ist durch Ausgabe von 6250 neuen Inhaberaktien zu Fr. 200 auf Fr. 3 500 000, zerfallend in 17 500 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 200, erhöht worden. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern.

27. Oktober 1950.
Techniko Fortbildungsschule Zürich G. m. b. H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1949, Seite 705), Tages- und Abendkurse für technische und kaufmännische Fächer usw. Die Stammerversammlung vom 16. Oktober 1950 hat die Statuten abgeändert. Das Stammkapital von Fr. 21 000 ist auf Fr. 25 000 erhöht worden, und zwar dadurch, daß die Stammeinlage des Gesellschafters Robert Pfaffhauser von Fr. 20 000 auf Fr. 21 000 erhöht worden ist und neu der Gesellschaft beigetreten sind Dr. Rudolf Meier, von und in Zürich, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000, und Max Brühlmann, von Amriswil, in Kilchberg (Zürich), mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 1500 durch Verrechnung liberiert worden.

27. Oktober 1950. Elektrotechnische Artikel, usw.
Phillips A. G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1950, Seite 1799), Erzeugung und Vertrieb industrieller und allgemeiner Gebrauchsartikel usw. Die Generalversammlung vom 5. Oktober 1950 hat die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat bestimmt nun die zeichnungsrechtlichen Personen sowie die Art der Zeichnung. Die Unterschrift von Gerard Johan Jorksveld ist erloschen; er bleibt Mitglied des Verwaltungsrats. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Werner Denzler. Er ist nicht mehr Direktor; seine Unterschrift ist erloschen.

27. Oktober 1950.
Société Générale Alsacienne de Banque, Strasbourg, Succursale de Zurich (Allgemeine Elsassische Bankgesellschaft, Strassburg, Filiale Zurich), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1950, Seite 282), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Strassburg. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Albert Ehret, der Generaldirektor bleibt, und Charles Frey, französischer Staatsangehöriger, in Strassburg.

27. Oktober 1950. Bau- und Steinhauergeschäft.
Gebr. Schenker, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1925, Seite 2060), Bau- und Steinhauergeschäft. Diese Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Jakob Schenker aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Gebr. Schenker in Liq.** durchgeführt. Liquidatoren mit Einzelunterschrift sind der Gesellschafter Ernst Schenker sowie Rudolf Schönenberger, von Wald (Zürich), in Zürich.

27. Oktober 1950. Handelsgeschäfte aller Art usw.
Intero A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 128 vom 5. Juni 1950, Seite 1458), Handelsgeschäfte aller Art usw. Dr. Hans Baur ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Heinrich Reimann ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

27. Oktober 1950.
«Swissair» Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 230 vom 2. Oktober 1950, Seite 2509). Edwin Schwarzenbach ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Neu ist als Mitglied und Delegierter des Verwaltungsrates, Mitglied des Verwaltungsrats-Ausschusses und Präsident der Direktion mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen gewählt worden Dr. Walter Berchtold, von Winterthur und Volketswil, in Zollikon.

27. Oktober 1950. Melkmaschinen, pharmazeutische Produkte.
Eduard Bächtold, in Uster (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1948, Seite 2150), landwirtschaftliche Maschinen und Apparate. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Fabrikation und Vertrieb von Melkmaschinen und Handel mit pharmazeutischen Produkten für die Landwirtschaft.

27. Oktober 1950. Därme usw.
Diener & Co. A. G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1946, Seite 41), Import von Därmen usw. Die Prokuren von Max Steiger und Ernst Schmid sind erloschen.

27. Oktober 1950.
«Micafil» A.-G. Werke für Elektro-Isolation und Wickerei-Einrichtungen, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1949, Seite 1137). Die Prokura von Emil Hess ist erloschen.

27. Oktober 1950.
Verwaltungs- & Sanierungs-Aktiengesellschaft Vesa, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1950, Seite 2230). Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat die Zustimmung zur Löschung erteilt. Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

24. Oktober 1950. Holzwaren.
E. Zimmermann, in Wiler bei Seedorf, Handel mit Holzwaren (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1946, Seite 18). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach St-Imier (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1950, Seite 2667) im Handelsregister von Aarberg von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Aarwangen

27. Oktober 1950. Berufskleider, Textilien usw.
Rud. Gerber & Co., in Lotzwil, Berufskleiderfabrikation, Handel mit Textilien, Import und Export von Waren aller Art, infolge Konkurses aufgelöste Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1949, Seite 2600). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Bern

25. Oktober 1950. Kolonialwaren usw.
Willy Baumgartner, in Bern. Inhaber der Firma ist Willy Baumgartner, von Bangerten (Bern), in Bern. Kolonialwaren-, Früchte- und Gemüsehandlung, Greyerstrasse 47.

26. Oktober 1950.
Iba Bureauartikel A. G., in Bern (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1946, Seite 3362). Der Präsident des Verwaltungsrates Ilo Andrea Basci ist nun in Bern (E.G.) heimatberechtigt.

26. Oktober 1950. Finanzierungen, Waren aller Art usw.
Fintrans Aktiengesellschaft, in Bern. Gemäss der öffentlichen Errichtungsurkunde und Statuten vom 24. Oktober 1950 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Finanzierung von Handelsgütern und Transaktionen sowie den Handel mit Waren aller Art. Sie kann sich an Unternehmungen verwandter Art beteiligen, Grundstücke erwerben, verwalten und veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen, Einladungen und Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört einzig an: Alfred Werner Weber, von Bern, in Wabern, Gemeinde Köniz. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Landoltstrasse 63 (bei «Alfred Weher A. G.»).

Bureau Biel

25. Oktober 1950. Uhrenfedern.
Studer A. G., in Biel, Uhrenfedernfabrik (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1949, Seite 3351). Die Prokuristin Elly Bleuer heisst nun infolge Verheiratung Elly Kopp-Bleuer und ist jetzt heimatberechtigt in Biel.

25. Oktober 1950.
Buchdruckerei Umlker A. G., in Biel (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1949, Seite 715). Franz Schüpbach ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Einzelunterschrift ist erloschen. Neu als Mitglied des Verwaltungsrates und dessen Präsidentin wurde gewählt: Anna Maria Schüpbach geb. Tanner, von Schlosswil, in Biel. Sie führt Kollektivunterschrift zu zweien mit dem bisherigen Mitglied des Verwaltungsrates Klara Gilomen oder dem Prokuristen Alfred Kohler.

Bureau Burgdorf

25. Oktober 1950. Möbel.
Jutzler & Co., in Oberburg, Fabrikation von und Handel mit Möbeln, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1946). Die bisherige Kommanditäre Emil Jutzler, Sohn und Georg Othmar Jutzler sind seit 1. Januar 1950 unbeschränkt haftende Gesellschafter. Ihre Kommanditen sind erloschen. Georg Othmar Jutzler wohnt nun in Oberburg. Kommanditärin mit einer Barkommandite von Fr. 30 000 ist Alice Hulliger geb. Jutzler, von Heimswil, in Burgdorf, Ehefrau des Dr. Ernst Hulliger. Die Kollektivprokuren von Emil und Georg Othmar Jutzler sind erloschen. Die Komplementäre führen Einzelunterschrift.

Bureau de Courtelary

26 octobre 1950.
Société de l'Aérodrome de Courtelary, à Courtelary, association (FOSC. du 26 juin 1947, N° 146, page 1739). Jacques Bosshard, président, a cessé de faire partie du comité et Edouard Nyfeler, jusqu'ici secrétaire, a cessé de remplir cette fonction; leurs pouvoirs de représentation sont éteints. Ernest Althaus de Langnau (Berne), à Sonceboz, commune de Sonceboz-Sombeval, est président; Etienne Bueche, de Court, à St-Imier, secrétaire; René Schäublin (d'jà inscrit), caissier. L'association continue à être engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire et du caissier.

26 octobre 1950. Fers, métaux, démolition, etc.
Fleury & Beuchat, à St-Imier. Gérard Fleury, de Courroux, à St-Imier, et Julien Beuchat, de Soule, à Corgémont, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 26 octobre 1950. La société est engagée par la signature collective des associés. Achat de fers et métaux et de tous déchets; entreprise de démolition d'usines.

Bureau de Moutier

26 octobre 1950.
Fabrique de décolletages S. A., à Tavannes (FOSC. du 22 juin 1948, N° 143, page 1747). Par jugement du 1^{er} septembre 1950, le Président du Tribunal du district de Moutier a déclaré la société en état de faillite. La société est dissoute.

27 octobre 1950. Mécanique de précision.
Maison PRATA, Hamel & Cie, à Tavannes. Paul Hamel, de Muriaux; Alphonse Voirol, des Genevez; René Bühler, de St-Peterzell (Saint-Gall), tous à Tavannes, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} octobre 1950. Atelier de mécanique de précision.

Bureau Wangen a. d. A.

25. Oktober 1950. Sägerei, Holzhandel.
Arthur Löffel, in Stauffenbach, Gemeinde Ochlenberg. Inhaber dieser Firma ist Arthur Löffel, geb. 1889, von Hasle bei Burgdorf, am Stauffenbach zu Ochlenberg Sägerei und Holzhandlung.

25. Oktober 1950. Sägerei, Zimmerei, Holzhandel.
Arthur Löffel & Sohn, am Stauffenbach, Gemeinde Ochlenberg, Sägerei, Zimmerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1947, Seite 2239). Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach heendigter Liquidation erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

25. Oktober 1950.
C. J. Bucher A.G. Graph. Anstalt und Verlag, in Luzern (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1949, Seite 1782). Franz Wismer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident ist Dr. Hans Studer (hisher Mitglied); Vizepräsidentin und Delegierte ist Alice Bucher (bisher); Aktuar ist Charles Bucher, von und in Luzern (neu), und Mitglieder sind Johann Weislogel (bisher) und Dr. Ludwig Friedrich Meyer, von Aristau und Luzern, in Luzern (neu). Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder je mit einem der Prokuristen.

26. Oktober 1950. Gasthof.
Jos. Durrer, in Hohenrain, Gasthaus «Kreuz» (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1938, Seite 2573). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

26. Oktober 1950. Arzneimittel.
Paul Frey, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Paul Frey, von Berneck (Sankt Gallen), in Luzern. Fabrikation und Vertrieb von Arzneimitteln. Dreilindenstrasse 50.

26. Oktober 1950.

Lederwarenfabrik A. G. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1949, Seite 48). Laut öffentlicher Urkunde vom 18. Oktober 1950 hat diese Gesellschaft eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Die Firma lautet nun: **A. G. für Handel und Beteiligungen Luzern**. Die Gesellschaft bezweckt den Engros-Handel mit Leder, Lederwaren und verwandten Artikeln. Sie kann ihre Tätigkeit auch auf andere, ihr geeignet erscheinende Gebiete des Handels ausdehnen und Beteiligungen eingehen. Die Statuten wurden entsprechend abgeändert. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Candid Waldispühl, von Eschenbach (Luzern), in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Die Verwaltungsräte Dr. Adolf Staubli, nun Präsident, und Candid Waldispühl zeichnen kollektiv; die Einzelunterschrift von Dr. Adolf Staubli ist erloschen.

26. Oktober 1950. Malergeschäft.

J. Willi, in Luzern, Malergeschäft (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1944, Seite 1138). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

26. Oktober 1950. Immobilien.

Luzintra A. G., in Luzern. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Oktober 1950 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, die Ueberbauung, Veräusserung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften aller Art. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Es ist voll bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Ernst Renk, von Rümelingen (Basel-Landschaft), in Zürich, als Präsident; Alfons Schobinger, von und in Luzern, und Dr. Albert Genner, von Richterswil, in Zürich. Als Prokurist wurde ernannt Emil Baumgartner, von und in Luzern. Die Verwaltungsräte und der Prokurist zeichnen kollektiv zu zweien. Kapellplatz 6 (Schweizerische Bankgesellschaft).

Schwyz — Schwytz — Svitto

26. Oktober 1950.

Marmor- und Granitwerk Schwyz, Bildhauerei und Kunststeinfabrikation Bruno Pfyl, in Schwyz. Inhaber der Firma ist Bruno Pfyl, von und in Schwyz. Marmor- und Granitwerk, Bildhauerei, Kunststeinfabrikation.

26. Oktober 1950.

Adolf Schwyter, Baugeschäft, in Siebnen, Gemeinde Wangen (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1943, Seite 1673). Die Firma ist wegen Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Jos. Schwyter, Baugeschäft», in Siebnen, Gemeinde Wangen.

26. Oktober 1950.

Jos. Schwyter, Baugeschäft, in Siebnen, Gemeinde Wangen. Inhaber der Firma ist Josef Schwyter, von Innerthal, in Siebnen, Gemeinde Wangen. Adolf Schwyter, von Innerthal, in Siebnen, Gemeinde Wangen, führt Einzelprokura. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzel-Firma «Adolf Schwyter, Baugeschäft», in Siebnen, Gemeinde Wangen. Baugeschäft, Zimmerei, Schreinerei, Treppenbau, Neubauten, Umbauten, Dachdeckerarbeiten.

26. Oktober 1950. Autotransporte.

Meinrad Schorno, in Wollerau. Inhaber der Firma ist Meinrad Schorno, von Rothenurm, in Wollerau. Autotransporte von Sachen. Riedmatte.

26. Oktober 1950.

Max Schreier, Bad- und Kurhotel Sonnenberg, in Schwyz (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1950, Seite 595). Der Bezirksgerichtspräsident von Schwyz hat am 6. Oktober 1950 über den Inhaber der Firma den Konkurs eröffnet.

27. Oktober 1950. Hotel, Kino usw.

A. & C. Frei-Surbeck, in Brunnen, Gemeinde Ingenbühl, aufgelöste Kollektivgesellschaft in Liquidation, Hotel «Helvetia», Cinéma-Konzertsaal «Olympia» (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1950, Seite 1250). Der Bezirksgerichtspräsident von Schwyz hat am 4. Oktober 1950 über die Gesellschaft den Konkurs eröffnet.

Glarus — Glaris — Glarona

25. Oktober 1950.

Internationale Handels-Kompagnie A. G. (Compagnie Commerciale Internationale S. A.) (Compagnia Commerciale Internazionale S. A.) (The International Trading Company Ltd.), in Glarus (SHAB. Nr. 103 vom 6. Mai 1942, Seite 1048). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Emil Vogt, von Allschwil, in Basel, welcher kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten zeichnet. Die Prokura des Carl Rüschi ist erloschen.

25. Oktober 1950. Beteiligungen.

Priamos A. G. (Priamos S.A.), in Glarus, Beteiligung an Unternehmungen aller Art usw. (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1938, Seite 2132). Die Prokuraunterschrift des Carl Rüschi ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Viktor Kistler, von und in Basel, welcher zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten zeichnet.

25. Oktober 1950. Beteiligungen usw.

«Cuprum» Aktiengesellschaft, in Glarus, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Gesellschaften, sowie der Erwerb und die Verwertung von Erfindungen und darauf bezügliche Schutzrechte im In- und Ausland sowie die Vornahme von kaufmännischen Geschäften aller Art (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1947, Seite 1819). Gemäss beglaubigtem Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 29. August 1950 und beglaubigtem Protokoll der Verwaltungsratssitzung vom 29. August 1950 ist der Verwaltungsrat neu bestellt worden. Es gehören ihm an: Emil Schmid-Vellard, von Zürich, in Steckborn, nun Präsident; Dr. Johann Josef Stöckli, von Aristau (Aargau), in Zürich, und Dr. Johannes Meynen, holländischer Staatsangehöriger, in Arnheim (Holland). Die drei Verwaltungsräte führen Einzelunterschrift. Zum stellvertretenden Geschäftsführer wurde gewählt: Dr. Everard B. F. R. G. Wittert van Hoogland, holländischer Staatsangehöriger, in Arnheim (Holland), welcher ebenfalls Einzelunterschrift führt.

26. Oktober 1950. Beteiligungen.

Syndikats A.-G., in Glarus, dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen (SHAB. Nr. 258 vom 5. November 1942, Seite 2535). Dr. Gerd Lanz ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als einziger Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Carlo Fleischmann, von und in Küsnacht (Zürich), welcher Einzelunterschrift führt.

26. Oktober 1950. Patente, Beteiligungen usw.

Società anonima Palmer, in Glarus, Verwaltung von Patenten, die Beteiligung an Handels- und Finanzgesellschaften, Vertretungen und Verwaltungen (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1949, Seite 3027). Dr. Emil Müller ist aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als einziger Verwaltungsrat wurde gewählt: Dr. Waldo Riva, von und in Lugano, welcher Einzelunterschrift führt.

26. Oktober 1950. Confiserieartikel.

Menzi & Giger, in Obstalden, Kollektivgesellschaft, Vertretung in Confiserieartikeln (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1949, Seite 3163). Die Gesellschaft ist seit dem 16. Oktober 1950 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter «Fridolin Menzi», als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Obstalden, übernommen.

26. Oktober 1950. Confiseriewaren.

Fridolin Menzi, in Obstalden. Inhaber der Firma ist Fridolin Menzi, von Filzbach, in Obstalden. Die Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Menzi & Giger», in Obstalden, übernommen. Vertretung in Confiserieartikeln.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Belllach

25. Oktober 1950. Metzgerei.

Jakob Bieri, in Grenchen, Metzgerei (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1943, Seite 2424). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

Bureau Kriegsetellen

25. Oktober 1950.

Th. Fellmann, Elwex Elektromotoren und Apparatefabrik, in Luterbach. Inhaber dieser Firma ist Theodor Fellmann, von Uffikon (Luzern), in Solothurn. Elektromotoren und Apparatefabrik. Deitingenstrasse 52.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

23. Oktober 1950.

Stickstoffverwertungs-Gesellschaft m. b. H. Schaffhausen, in Schaffhausen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 20. Oktober 1950 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Ihr Zweck ist die wirtschaftliche Auswertung von chemischen Verfahren (Produktion, Handel mit chemischen Produkten und Lizenzen von chemischen Verfahren), insbesondere aus der Stickstoffchemie, sowie die Beteiligung an Unternehmungen der chemischen Industrie und verwandten Unternehmungen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 24 000. Gesellschafter sind: Fritz Tännler, von Meiringen, in Schaffhausen, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000, und Gerold Meier, von und in Schaffhausen, mit einer Stammeinlage von Fr. 4000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 20. Oktober 1950 von den Gesellschaftern Fritz Tännler und Gerold Meier folgende Sachwerte: 3 Autoklaven, eine Druckkesselanlage sowie eine Forderung (Anzahlung an die Firma «Atom A.-G., Blechschweisswerk Schaffhausen» für eine Dampfkesselanlage). Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 7250, wovon dem Gesellschafter Fritz Tännler Fr. 6000 und dem Gesellschafter Gerold Meier Fr. 1250 auf die Stammeinlage angerechnet wird. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Gesellschafter Fritz Tännler und Gerold Meier sind Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 30.

26. Oktober 1950. Comestibles usw.

Frau M. Kessler, in Schaffhausen, Comestibles usw. (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1946, Seite 331). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

26. Oktober 1950. Automobile usw.

Gerhard Bühner, Ing., in Neuhausen am Rheinfall, Automobile usw. (SHAB. Nr. 126 vom 4. Juni 1931, Seite 1207). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

10. Oktober 1950. Maschinen, Werkzeuge usw.

Hans Meyer & Co., in Teufen. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, welche am 1. Oktober 1950 begonnen hat. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Meyer, von Wangenried (Bern), in Teufen. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 30 000 ist Arthur Hämmerli, von Lenzburg, in Teufen. An- und Verkauf von Maschinen, Werkzeugen und verwandten Artikeln. Lustmühle, Post Niederteufen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

25. Oktober 1950. Reklameberatung, Graphik usw.

Kern & Bosshard, in St. Gallen, Werbeberatung, Verkaufsberatung, Reklame-Verlag, Graphik, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1950, Seite 1672). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Walter Kern per 31. Oktober 1950 aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Arnold Bosshard, von Pfäffikon (Zürich), in St. Gallen, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 679 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: **Arnold Bosshard**, Einzelprokura wird erteilt an: Alwin Frank, von Roggliswil (Luzern), in St. Gallen. Die Natur des Geschäftes lautet nunmehr: Reklame-Beratung, Graphik. Geschäftsdomizil: Schreinerstrasse 7.

25. Oktober 1950.

Kurt Mehrmann & Cie., Möbelhaus Buchs (St. G.), in Buchs, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1937, Seite 1747). Der Kommanditär Lothar Mehrmann wohnt nunmehr in Würenlos (Aargau).

25. Oktober 1950. Möbel, Innenausbau.

Stenz & Co., in Benken, Möbelfabrik und Innenausbau, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1949, Seite 2220). Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Lina Stenz-Viscardi und der Kommanditär Armin Alfred Stenz-Viscardi wohnen nunmehr in Schmerikon.

25. Oktober 1950. Spezereien, Viehhandel.

Xaver Zäch, in Oberriet, Inhaber der Firma ist Jakob genannt Xaver Zäch, von und in Oberriet. Spezereiwarenhandlung und Viehhandel. Oberdorf. (Eintragung von Amtes wegen gemäss Entscheid der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 3. Oktober 1950 in Anwendung von Art. 52 ff und 58 HRRegV.)

26. Oktober 1950.

Kaufmännische Corporation, in St. Gallen, Vereln zur Wahrung und Förderung der Interessen von Handel und Industrie usw. sowie Betrieb eines Lagerhausunternehmens, unter dem Namen «Städtisches Lagerhaus des Kaufmännischen Directoriums St. Gallen» (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1946, Seite 1784). Die Geschäftsnatur wird erweitert durch: Auto-Sachen-transporte.

26. Oktober 1950. Rahmen, Leisten, Spiegel.

A. Müller & Cie., in Wil, Kommanditgesellschaft, Fabrikation von Rahmenleisten, Tapetenleisten, Rahmen, Spiegeln usw. (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1948, Seite 2291). Der Kommanditär Emil Morf ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 5000 ist erloschen, ebenso seine Einzelprokura.

26. Oktober 1950. Käseereignenschaft Dorf St. Gallenkappel, in St. Gallenkappel (SHAB. Nr. 240 vom 15. Oktober 1942, Seite 2340). Der Aktuar Hermann Schmuckli ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt: Josef Rüegg, von und in St. Gallenkappel-Unterdorf. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

26. Oktober 1950. Viehzuchtgenossenschaft Vasön, in Vasön, Gemeinde Pfäfers (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1947, Seite 2933). Der Präsident Julius Kühne ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Präsident gewählt: Josef Steinbacher, von Pfäfers, in Vasön, Gemeinde Pfäfers. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

26. Oktober 1950. Damenstrümpfe, Krawatten, Herrensocken. Rüeegger, vormals Strumpfhäuser Müller, in St. Gallen, Strumpfspezialgeschäft (SHAB. Nr. 82 vom 9. April 1940, Seite 655). Die Firma lautet nunmehr: Claire Rüeegger, und die Geschäftsnatur: Spezialgeschäft für Damenstrümpfe, Krawatten und Herrensocken. Geschäftsdomicil: Multergasse 28.

26. Oktober 1950. Knochen. Fritz Sidler, in Heiligkreuz, Gemeinde Wittenbach. Inhaber der Firma ist Fritz Sidler, von Küssnacht (Schwyz), in Heiligkreuz, Gemeinde Wittenbach. Knochenhandel; Bruggwaldstrasse, Postkreis St. Gallen 8.

26. Oktober 1950. Kolonialwaren. Alfred Sager, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Alfred Sager, von Gränichen und Lenzburg, in St. Gallen. Kolonialwarenhandlung; Rosenfeldstrasse 1.

26. Oktober 1950. Kolonialwaren. Frida Jakob, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach. Inhaberin der Firma ist Frida Jakob, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach. Kolonialwarenhandlung; Bruggbachstrasse 256.

26. Oktober 1950. Pferdehandel. Dr. G. Eugster, in Mörtschwil, Pferdehandel (SHAB. Nr. 287 vom 8. Dezember 1943, Seite 2723). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

16. Oktober 1950. Kunstgewerbliche Handarbeiten. J. Krenski, in Davos-Platz. Inhaber dieser Firma ist Josef Krenski, polnischer Staatsangehöriger, in Davos-Platz. Herstellung und Vertrieb handgearbeiteter kunstgewerblicher Gebrauchsartikel und Spiegelwaren. Haus Borgonovo.

26. Oktober 1950. Tuchwaren, Konfektion, Bazarartikel. Zinsli & Co., in Ilanz, Tuchwaren, Herren- und Damenkonfektion und Bazarartikel (SHAB. Nr. 89 vom 20. April 1942, Seite 895). Aus dieser Kollektivgesellschaft ist Margrit Häuptli-Zinsli infolge Todes ausgeschieden. Neu ist als Gesellschafter eingetreten Willy Häuptli-Zinsli, von Aarau, in Ilanz. Seine bisherige Prokura ist erloschen. Zur Vertretung der Firma ist jeder Gesellschafter befugt.

26. Oktober 1950. Società d'allevamento Guarda, in Guardia (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1947, Seite 3559). Aus dem Vorstand ist Jakob Pedrossi ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Domenic Bickel, von und in Guardia. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Kassier.

26. Oktober 1950. Manufakturwaren, Sportartikel. P. Gort's Erben, in Samedan, Manufakturwaren und Sportartikel (SHAB. Nr. 89 vom 15. April 1924, Seite 638). Diese Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «P. Domenig vorm. P. Gort's Erben», in Samedan.

26. Oktober 1950. Manufakturwaren, Sportartikel. P. Domenig vorm. P. Gort's Erben, in Samedan. Inhaber dieser Firma ist Peter Domenig, von Tamins, in Samedan. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «P. Gort's Erben», in Samedan. Manufakturwaren und Sportartikel.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

26. Oktober 1950. Möbel. Werner Schönberger, in Weinfelden. Firmainhaber ist Werner Schönberger-Glauser, von Burgdorf, in Weinfelden. Möbelfabrik. Hermann-Strasse 5a.

26. Oktober 1950. Schürzen, Tischtücher, kosmetische Produkte. M. Raddatz, in Ermatingen. Firmainhaber ist Max Raddatz, von Reiden (Luzern), in Ermatingen. Vertrieb von Plastik-Schürzen, Tischtüchern usw., Vertrieb von Badzusatzmitteln sowie Fabrikation und Vertrieb von kosmetischen Produkten.

26. Oktober 1950. Öle, Fette, chemisch-technische Produkte. Werner Oswald, in Niedersommeri. Firmainhaber ist Werner Oswald, von und in Niedersommeri. Vertrieb von Ölen und Fetten und andern chemisch-technischen Produkten.

26. Oktober 1950. Eisenwaren. Max Steiner, in Frauenfeld, Eisenwarenhandlung (SHAB. Nr. 284 vom 27. November 1919, Seite 2080). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Max Steiner & Co.», in Frauenfeld, erloschen.

26. Oktober 1950. Eisenwaren, Sportartikel. Max Steiner & Co., in Frauenfeld. Unter dieser Firma sind Max Steiner, senior, und Max Steiner, junior, beide von und in Frauenfeld, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die unter Uebernahme der Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Max Steiner», in Frauenfeld, am 1. November 1950 ihren Anfang nimmt. Eisenwarenhandlung, Handel mit Sportartikeln. Zürcherstrasse 116 und Freiestrasse 6.

Tessin — Tessin Ticino

Ufficio di Bellinzona

26 ottobre 1950. Costruzioni, ecc. Figli fu Giacomo Pelossi, in Bellinzona, società collettiva (FUSC. del 26 febbraio 1948, N° 47, pagina 574), impresa generale di costruzioni e studio tecnico di ingegneria civile. Notifica di completare il genere di commercio, aggiungendo lavori di intonaco e gesso.

Ufficio di Faido

26 ottobre 1950. Lombardi & Ci, Sciovia, in Airole. Sotto tale denominazione Bruno Lombardi, Casimiro Altoni jun., Fausto Tenconi ed Augusto Motta, tutti da ed in Airole, nonché Ervino Simmen, da Realp, in Airole, e Arnoldo Casellini, da Arogno, in Airole, hanno costituito una società in nome collettivo, la quale ha iniziato la sua attività il 1° ottobre 1950. La società è impegnata di fronte ai terzi unicamente dalla firma collettiva dei soci Bruno Lombardi e Casimiro Altoni. Costruzione ed esercizio di una sciovia.

Ufficio di Locarno

24 ottobre 1950. Banca della Svizzera Italiana, succursale di Locarno (FUSC. del 4 aprile 1950, N° 79, pagina 893), con sede principale in Lugano. Sono nominati procuratori: Ernesto Albrecht fu Federico, da Müllheim (Turgovia), in Lugano; Giocondo Giorgetti di Mario, da Carabbietta, in Pambio-Noranco, e Pierino Ossola di Giovanni, di nazionalità italiana, in Lugano, con firma collettiva a due fra di loro o con altri aventi diritto, per la sede principale e per le succursali.

25 ottobre 1950. Mobili, ecc. Società Anonima Famosa (Société Anonyme Famosa) (Famosa Aktiengesellschaft), con sede in Minusio, fabbricazione e commercio di mobili, ecc. (FUSC. del 23 ottobre 1947, N° 248, pagina 3117/3118). Con decreto 14 ottobre 1950 la locale Pretura ne ha pronunciato il fallimento, per cui la società è sciolta.

Ufficio di Lugano

26 ottobre 1950. Autotrasporti. Fausto Cantoni, in Novaggio. Titolare è Fausto Cantoni fu Pietro, da ed in Novaggio. Impresa per autotrasporti di persone.

26 ottobre 1950. Rodolfo-Vittorio Zihlmann, ufficio fiduciario, in Lugano. Titolare è Rodolfo-Vittorio Zihlmann di Giuseppe, da Lucerna, in Lugano. Impianti contabili, revisioni, organizzazioni, bilanci, amministrazioni e divisioni ereditarie. Via Dogana Vecchia 2.

26 ottobre 1950. Radio. Mosconi Ugo, in Lugano, radioriparazioni (FUSC. del 3 novembre 1945, N° 258, pagina 2711). Con decreto del 31 agosto 1950 della Pretura di Lugano-Città il titolare viene dichiarato in fallimento.

26 ottobre 1950. Tabacchi. Giovanni Vicari, in Lugano. Titolare è Giovanni Vicari fu Giovanni, da Ponte Tresa, in Cassarate di Castagnola. Commercio di tabacchi. Via Motta N° 5. (Inscrizione d'ufficio, decisione 13 ottobre 1950. Autorità di Vigilanza.)

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

23 ottobre 1950. Syndicat d'élevage de la race tachetée rouge de Chesières-Villars, à Chesières sur Ollon, société coopérative (FOSC. du 15 novembre 1948). Jean Isabel est président (déjà inscrit); Louis Moret-Perreten, vice-président (déjà inscrit); Henri Dougoz-Aviolat, d'Ormond-Dessus, à Arveyes sur Ollon, secrétaire (nouveau); Charles Berger, caissier (déjà inscrit). Jean Cuttelod n'est plus secrétaire; ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire ou le caissier.

Bureau de Lausanne

20 octobre 1950. Coopérative d'Appareillage et Ferblanterie, à Lausanne (FOSC. du 19 septembre 1950, page 2337). Les pouvoirs de l'administrateur Charles Marmillod, démissionnaire, sont éteints. Alexandre Geissbühler, de Lauperswil (Berne), à Lausanne, jusqu'ici administrateur sans signature, est nommé secrétaire avec signature collective à deux.

26 octobre 1950. Appareils ménagers, articles de confection, etc. Mme N. Rollier, à Lausanne, commerce de tabacs, cigares, papeterie et journaux (FOSC. du 20 avril 1949, page 1034). Le genre de commerce est modifié comme suit: Commerce et représentation d'appareils ménagers, d'articles de confection et de diverse nature.

26 octobre 1950. Café. H. Sommerer, à Lausanne. Le chef de la maison est Henri Sommerer, allié Otz, de Ste-Croix, à Lausanne. Café-restaurant à l'enseigne «Café de la Glisse». Rue de la Louve 1.

26 octobre 1950. Produits en matières plastiques, machines à souder, etc. Jicar S. A., à Lausanne. Suivant procès-verbal authentique et statuts du 25 octobre 1950, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but l'importation, l'exportation, l'achat, la vente et la représentation de matières premières, de marchandises, d'articles et de produits, manufacturés ou non, de toute nature et de toute provenance, principalement de matières plastiques, de machines à souder, d'accessoires pour automobiles et de toutes fournitures industrielles. La société peut s'intéresser à des entreprises similaires. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., il est libéré à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par insertion dans ce journal ou par lettre recommandée lorsque tous les actionnaires sont connus. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Jean Krafft, de Vevey, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: rue St-Pierre 3 (dans les locaux de la société).

26 octobre 1950. Société Immobilière de l'Avenue de la Gare 9^{bis}, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 16 juillet 1947, page 1997). Les pouvoirs des administrateurs Emile Meuli et Clément Deprez, démissionnaires, sont éteints. Hubert Métrailler, de Salins (Valais), à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Métropole 11 (chez P. F. Nafilyan).

26 octobre 1950. Participations. Sociétés Réunies de Téléphonie, Société Anonyme, à Lausanne, participations (FOSC. du 16 décembre 1947, page 3714). Les pouvoirs de l'administrateur Alfred Hartmann, décédé, sont éteints. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Charles Gonseth, de Gessenay, à Lausanne. Bureau transféré: Place St-François 12^{bis} (chez Société Fiduciaire Lémano).

26 octobre 1950. Produits cosmétiques, etc. Gerda Spillmann, Beauty Preparations, succursale de Lausanne (FOSC. du 24 février/9 juin 1949, page 1541), fabrication et commerce de produits cosmétiques, etc., avec siège principal à Zurich. La raison est radiée par suite de suppression de la succursale.

26 octobre 1950. Maçonnerie, travaux publics. Péju et Casotto S. A., à Lausanne, maçonnerie et travaux publics (FOSC. du 31 août 1949, page 2269). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 25 octobre 1950, la société a décidé de porter le capital de 50 000 à 100 000 fr., par l'émission de 50 nouvelles actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est de 100 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 1000 fr. entièrement libérées.

Bureau du Sentier

26 octobre 1950. Société anonyme de la fabrique d'horlogerie Le Coultre & Cie, au Sentier, commune du Chenit (FOSC. N° 161 du 13 juillet 1949, page 1858). Les

pouvoirs des fondés de pouvoirs inscrits Jeanne Pellet, Roger Le Coultre et Emile Maurer engageant la société par leur signature collective sont modifiés comme suit: Roger Le Coultre, comme administrateur inscrit, engage la société par sa signature collective avec un autre administrateur; Jeanne Pellet et Emile Maurer ont été nommés sous-directeurs. Ont été également désignés en cette qualité de sous-directeurs: Jacques Goly-Giriens, du Chenit, au Sentier, commune du Chenit, et Robert Gelay-Capt, du Chenit, au Sentier, commune du Chenit. Les sous-directeurs engageront la société par leur signature collective à deux.

Bureau de Vevey

26 octobre 1950. Photos, portraits-pastels.
R. Turrian, à Corsaux, photos en tous genres, portraits-pastels, à l'enseigne «Lux-Color» (FOSC. du 10 avril 1946, N° 84). Par décision du 30 avril 1946, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite du titulaire. Cette raison est radiée.

26 octobre 1950. Bricolets, biscuits.
Henri Levrat, à Vevey, fabrication de bricolets et biscuits (FOSC. du 16 octobre 1944, N° 243). Par décision du 20 juin 1945, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite du titulaire. Cette raison est radiée.

26 octobre 1950. Hôtel, etc.
Oscar Kuonen, à Vevey, exploitation de l'«Hôtel-restaurant-bar des Trois Rois» (FOSC. du 11 décembre 1947, N° 290). Par décision du 14 décembre 1948, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite du titulaire. Cette raison est radiée.

26 octobre 1950. Produits de beauté.
Laboratoires Charles Noé-Rey, à Vevey, préparation et commerce de produits de beauté (FOSC. du 9 août 1949, N° 184). Par décision du 25 août 1950, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite du titulaire. Cette raison est radiée.

26 octobre 1950. Peaux, tissus, etc.
Charles Noé-Rey, à Vevey, importation et commerce de peaux, tissus et autres produits (FOSC. du 9 août 1949, N° 184). Par décision du 25 août 1950, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite du titulaire. Cette raison est radiée.

26 octobre 1950. Meubles et accessoires de bureau.
Senften & Cie., à St-Légier, société en nom collectif, fabrication de meubles et accessoires de bureau (FOSC. du 27 février 1945, N° 48). Par décision du 9 juillet 1946, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite de la société. Cette raison est radiée.

26 octobre 1950. Vins.
André Palladino, à Vevey, commerce de vins (FOSC. du 25 novembre 1949, N° 277). Par décision du 19 mai 1950, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite du titulaire. Cette raison est radiée.

26 octobre 1950.

Saphal, Société anonyme pharmaceutique, précédemment à Lausanne (FOSC. du 22 avril 1947, N° 92). Par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 20 octobre 1950, la société a transféré son siège social à Vevey; les statuts ont été modifiés en conséquence. Les statuts originaires portent la date du 16 mars 1942, et ont été modifiés les 25 janvier 1945 et 18 décembre 1946. La société a pour but l'exploitation d'un laboratoire, la fabrication de produits chimiques et pharmaceutiques, le commerce de tels produits, même fabriqués par des tiers, et toute autre activité connexe. Elle peut de même s'intéresser à tous autres industries ou commerces ayant quelque rapport avec ses propres affaires ou qui pourraient les développer. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par avis recommandé. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un membre au moins. **Hermann Glauser**, de Berne, à Montreux-Les Planches, est actuellement seul administrateur, avec signature individuelle. **Pierre Abrezol**, de Montherod, à Lausanne, est fondé de pouvoirs, avec signature collective à deux. Bureau de la société: rue des Bosquets 6.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

26 octobre 1950. Quincaillerie.
Bernard Sauthier, à Sion, quincaillerie (FOSC. N° 303 du 28 décembre 1945, page 3270). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

26 octobre 1950. Epicerie, mercerie, quincaillerie, etc.
Chabbey Casimir, à Ayent, exploitation d'une épicerie, mercerie, commerce de tissus, confection (FOSC. N° 264 du 10 novembre 1948, page 3049). Le titulaire fait inscrire qu'en plus des faits publiés antérieurement, il exploite une quincaillerie à Sion, rue de Lausanne.

23 octobre 1950. Transports.
Gérard Beney, à Ayent. Le titulaire de cette raison est Gérard Beney, de et à Ayent. Transports de personnes.

25 octobre 1950.
Caisse de Crédit Mutuel de Vex, à Vex, société coopérative (FOSC. N° 90 du 19 avril 1948, page 1096). Il résulte du procès-verbal de l'assemblée générale du 19 février 1950, que **Charles Bovier**, vice-président, décédé, ne fait plus partie du comité de direction; sa signature est radiée. Il a été remplacé par **Georges Pittelod**, de et à Vex, vice-président. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

26 octobre 1950. Forces motrices.
Grande Dixence S.A., à Sion (FOSC. N° 238 du 11 octobre 1950, page 2596). En séance du conseil d'administration du 21 octobre 1950, il a été conféré à **Louis Favrat**, directeur-adjoint, d'Epalinges et Lausanne, à Lausanne, le droit de signer comme fondé de pouvoirs collectivement à deux avec l'une des personnes ayant le droit de signer.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

25 octobre 1950. Photographure.
F. Nussbaumer, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Ferdinand Nussbaumer, de et à Neuchâtel. Photographure. Avenue de la Gare 19.

25 octobre 1950. Pelles, articles en bois.
Léon Baumann, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Léon Baumann, de Hölstein (Bâle-Campagne), à Neuchâtel. Fabrication de pelles à enfourner et articles en bois. Avenue des Alpes 79.

Genf — Genève — Ginevra

25 octobre 1950. Transports de personnes par autocar.
R. Elliott, à Genève, transports de personnes par autocar (FOSC. du 21 novembre 1946, page 3405). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

25 octobre 1950. Transports de personnes par autocar.
A. Quartier dit Maire, à Genève. Le chef de la maison est Arthur-Louis Quartier dit Maire, des Brenets (Neuchâtel), à Genève. Entreprise de transports de personnes par autocar. Rue Versonnex 5.

25 octobre 1950. Marchandises et produits manufacturés, etc.
Ximter S.A., à Genève, marchandises et produits manufacturés ou non, de toute nature, etc. (FOSC. du 22 novembre 1949, page 3029). L'administrateur **Erwin Haymann** est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de: **Charles Stockly** (également directeur) nommé président, et **Henriette-Aghietta Torkof**, secrétaire (inscrits) lesquels signent dorénavant individuellement.

25 octobre 1950.
Société anonyme des Immeubles rues de l'Ecole et de Neuchâtel, à Genève (FOSC. du 15 juin 1945, page 1382). **Paul Lacroix**, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, en remplacement d'**Edouard Dumont**, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: rue Jean-Petitot 4, régie **Théodore Jacobi**.

25 octobre 1950. Industrie mécanique, etc.
SOFIN S.à.r.l., à Genève, tous articles se rapportant à l'industrie, etc. (FOSC. du 5 mai 1950, page 1169). La société est d'office déclarée dissoute en application des dispositions des articles 813 C.O. 86 et 90 O.R.C. Elle reste inscrite pendant sa liquidation sous la raison: **SOFIN S.à.r.l. en liquidation**. Le gérant **Georges Petitmermet** (inscrit), actuellement à Paris, devient liquidateur. Il continue à signer individuellement. Adresse de la société en liquidation: Paris, avenue des Champs-Élysées 146, chez **Georges Petitmermet**.

26 octobre 1950. Epicerie-laiterie.
Frieda Turtschi, à Carouge. Le chef de la maison est Frieda-Ida-Hulda Turtschi, de Lützelflüh (Berne), à Carouge. Epicerie-laiterie. Rue du Pont-Neuf 27.

26 octobre 1950. Epicerie-primeurs.
R. Edling, à Genève. Le chef de la maison est **Rolande-Berthe Edling**, de Renan (Berne), à Genève. Epicerie-primeurs. Rue de la Terrassière 15.

26 octobre 1950.
Société du Naphte, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 novembre 1949, page 3017). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 16 octobre 1950, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Société du Naphte en liquidation** par **Jean-Louis Duvoisin**, **Jean-Marc Duchosal** et **Ludwig Weckemann**, administrateurs démissionnaires, nommés liquidateurs et qui continuent à signer collectivement à deux. L'administrateur **Paul-J. Anderson**, également démissionnaire, est radié; ses pouvoirs sont éteints. Adresse de la société en liquidation: rue Petitot 10, bureau de **Jean-Marc Duchosal**.

26 octobre 1950. Expéditions, transports, etc.
Jean Im Obersteg & Cie, Société Anonyme, succursale de Genève, affaires d'expédition, transports internationaux, etc. (FOSC. du 1^{er} juin 1950, page 1416), société anonyme dont le siège est à Bâle. Les pouvoirs conférés à **Charles Hauert**, directeur de la succursale de Genève, et **Paul Hunziker**, fondé de pouvoir de ladite succursale, sont éteints.

26 octobre 1950.
Société Genevoise d'instruments de physique, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 septembre 1950, page 2355). Pruration collective à deux est conférée à **Marcel Monnier**, de et à Genève.

26 octobre 1950.
Droguerie Centrale S. A. Chêne-Bourg, à Chêne-Bourg (FOSC. du 14 janvier 1949, page 142). **Victor-Séraphin Navratil**, de Cottens (Fribourg), à Chêne-Bourg, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de **Marcel Bechler**, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints.

26 octobre 1950. Publicité, etc.
Réclama S. A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 19 octobre 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation de toute publicité en Suisse et à l'étranger sous quelque forme que se soit (journaux, revues, affiches, cinémas, radio, etc.) l'achat, la vente et l'exploitation de publications et de matériel publicitaire, l'étude, la réalisation et la vente de tous projets et matériel de publicité, la participation à toutes affaires dans le domaine de la publicité, et la gérance de budgets publicitaires. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est libéré à concurrence de 20 000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. **Richard Bally**, de Aarau, à Genève, est administrateur unique; il engage la société par sa signature individuelle. Adresse: rue du Marché 17, bureau de **Richard Bally**.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Wassergenossenschaft Krattigen

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Wassergenossenschaft Krattigen (SHAB. vom 18. Oktober 1950, Nr. 244, Seite 2667) hat ihre Auflösung beschlossen.

Die allfälligen Gläubiger werden gemäss Art. 742 und 745 OR hiermit aufgefordert, ihre Forderungen bis zum 30. November 1950 anzumelden bei **Robert Germann**, Fürsprecher und Notar in Frutigen.

Frutigen, den 25. Oktober 1950.

(AA. 346⁹)

Wassergenossenschaft Krattigen,
 der Beauftragte: **R. Germann**, Notar.

Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft Jolimont-Muristrasse, Bern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung

In der Generalversammlung vom 19. Juni 1950 wurde der Verkauf aller der Genossenschaft gehörenden Liegenschaften beschlossen. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 30. November 1950 geltend zu machen. Die Anmeldungen sind an den Kassier, **Herrn Karl Beutler**, Melchtalstrasse 11 in Bern, zu richten.

(AA. 347⁹)

Bern, den 27. Oktober 1950.

Der Vorstand.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 135246. Date de dépôt: 26 juin 1950, 17 h.
Guillermo Padilla Ltda., Sociedad Anonima Comercial, 25 de Mayo 195,
Buenos-Aires (Argentine). — Marque de fabrique.

Matières plastiques; matière première pour la fabrication d'articles en plastique.

FURFURINE

Nr. 135247. Hinterlegungsdatum: 9. September 1950, 13 Uhr.
Meynadier & Cie. Aktiengesellschaft, Vulkanstrasse 110, Zürich-Altstetten
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Dachpappen, Asphaltprodukte, Bau- und Isolierstoffe, Anstrich- und Dichtungsmittel, Kitte sowie Rostschutzmittel.

DURANA

N° 135248. Date de dépôt: 15 septembre 1950, 20 h.
Ferdinand Valliquier, Granges près Ston (Valais, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits désinfectants et d'entretien pour toilettes, urinoirs, etc.

VALFERO

Nr. 135249. Hinterlegungsdatum: 15. September 1950, 16 Uhr.
Breckwoidt & Co., Deichstrasse 48—50, Hamburg 11 (Westdeutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, Uhrenwerke, Uhrengewehäuse, Uhrenzifferblätter, Uhrenfurnituren, Uhrenetuis, Wecker.



Nr. 135250. Hinterlegungsdatum: 18. September 1950, 19 Uhr.
J. & E. Atkinson Limited, Old Bond Street 24, London W 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Parfümerie- und Toilette-Artikel, Parfüm-Essenzen, Kosmetika, Haarpflegemittel, Zahnpflegemittel und Seifen.



N° 135251. Date de dépôt: 19 septembre 1950, 18 h.
Magnétos Lucifer, route de St-Julien 14, Carouge (Genève, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Selles, dynamos et phares d'éclairage pour cycles.

RECORD

Nr. 135252. Hinterlegungsdatum: 20. September 1950, 20 Uhr.
Bahnhof-Apotheke Döttingen-Klingnau Dr. J. Keusch, Apotheker, Döttingen (Aargau, Schweiz). — Handelsmarke.

Pharmazeutisches Präparat auf Kalkphosphat-Basis mit weiteren mineralischen Zusätzen.

MINEROPAN-PHOSPHAT

Nr. 135253. Hinterlegungsdatum: 22. September 1950, 18 Uhr.
Alfred Portmann, Zollstrasse 116, Zürich 5, und Fritz Stauber, Langnau a/A.
Geschäftsadresse: Stauber & Portmann, Grundstrasse, Langnau a/A.
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungs- und Konservierungsmittel für Kühlanlagen, insbesondere Auto-kühler.

Portmanol

N° 135254. Date de dépôt: 26 septembre 1950, 9 h.
S. A. des Produits alimentaires Lactissa, place St-François 12^{bis}, Lausanne
(Suisse). — Marque de fabrique.

Produits alimentaires et diététiques de toutes sortes et sous toutes les formes.

TAB-LAC

Nr. 135255. Hinterlegungsdatum: 27. September 1950, 19 Uhr.
Lechmann & Cie., Bözingenstrasse 82, Biel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Warmwasser-Speicher (Boilers).

National

N° 135256. Date de dépôt: 2 octobre 1950, 17 h.
Jakob Weil, Utoquai 43, Zurich 8 (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Distributeur automatique pour jumelles et autres dispositifs pour la vente ou location automatiques de différents objets.

VIDOSCOPE

Nr. 135257. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1950, 17 Uhr.
Siegfried Keller & Co., Wallisellen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Abbeizmittel, Entrostungsmittel, Korrosionsschutzmittel für sämtliche Metalle.

Anoxil

Nr. 135258. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1950, 22 Uhr.
Stahl-Cantor Aktiengesellschaft, Utoquai 31, Zürich (Schweiz).
Handelsmarke.

Stahl, insbesondere nicht rostender Stahl, gewalzt oder geschmiedet, eventuell gebeizt oder gezogen, in jeder Handelsform.

NONOX

Nr. 135259. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1950, 11 Uhr.
Rüfenacht & Heuberger AG. vorm. Chr. Rüfenacht Aktiengesellschaft, Spitalgasse 17—21, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Damenstrümpfe und Damensöckli, Herrensocken, sämtliche Bébéartikel und Bébé-Aussteuern.



N° 135260. Date de dépôt: 5 octobre 1950, 6 h.
Monbaron & Wittwer, Courtelary (Berne, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Jouets.

YO-SONNE

Nr. 135261. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1950, 6 Uhr.
Dr. Schaerer AG., Bühlstrasse 45, Zürich 55 (Schweiz). — Fabrikmarke.

Flammspritzpistole und Einrichtung zur Erzielung flammgespritzter Ueberzüge aus natürlichen und künstlichen thermoplastischen Massen.

PYRO-PLASTIC

Nr. 135262. Hinterlegungsdatum: 29. September 1950, 11 Uhr.
J. Lötscher-Kaesser, Freudenbergstrasse 87, Zürich (Schweiz).
Handelsmarke.

Bijouteriewaren in 9 Karat, Feingehalt 375/-.

NEKA

Nr. 135263. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1950, 18 Uhr.
Koller Engros S. A., Münsterhof 20, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Korsette, Damenwäsche, Modeartikel.

THALYIA

Nr. 135264. Hinterlegungsdatum: 6. Oktober 1950, 19 Uhr.
Theodor Kägl, Hombrechtikon (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Fenster, Fensterrahmen und Zubehörteile zu Fenstern.



Nr. 135265. Hinterlegungsdatum: 7. Oktober 1950, 12 Uhr.
Schmutz & Bähler AG., Thormannmätteliweg 83, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kochkessel (Autoklav) für Metzgereien und Restaurationsbetriebe.



Nr. 135266. Date de dépôt: 14 septembre 1950, 10 h.
Jacob Isler & Co. AG. (Jacques Isler & Co. S. A.), Bünzstrasse, Wohlten
(Argovie, Suisse). — Marque de commerce.

Tresses et cloches pour chapeaux.

„PICCOLO“
Marque déposée

Nr. 135267. Hinterlegungsdatum: 7. Oktober 1950, 8 Uhr.
UNION Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten USEGO, Solothurner-
strasse 231, Olten (Schweiz). — Handelsmarke.

China-Tee.



Nr. 135268. Hinterlegungsdatum: 9. Oktober 1950, 6 Uhr.
Bremer Silberwarenfabrik Aktiengesellschaft, Sebaldsbrücker Heerstrasse
176, Bremen-Sebaldsbrück (Deutschland). — Fabrikmarke. — Erneue-
rung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 83735. Die Schutzfrist
aus der Erneuerung läuft vom 9. Oktober 1950 an.

Echt silberne Tafelbestecke.



Nr. 135269. Hinterlegungsdatum: 10. Oktober 1950, 6 Uhr.
Aktiengesellschaft vormals B. Slegfried (Société anonyme anciennement
B. Slegfried) (B. Slegfried Limited) (Società Anonima già B. Slegfried),
Zofingen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Ratten- und Mäusevertilgungsmittel.

NEO - SURUX

Nr. 135270. Hinterlegungsdatum: 10. Oktober 1950, 9 Uhr.
Käte Schenkel-Eckert, Bahnhofstrasse, Horn (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Büstenhalter, Korsette, Wäsche, Strandbekleidung, Damenblusen, Morgen-
röcke, Damenbekleidung.

„Bovary“

Nr. 135271. Date de dépôt: 10 octobre 1950, 19 h.
A. Amiguet, Chantier naval du Haut-Lac, St-Gingolph (Valais, Suisse).
Marque de fabrique.

Voilier-dériveur.



Löschungen — Radiations

Marke Nr. 134844. — Labor Sico, E. Siegrist, Trimbach (Schweiz). — Gelöscht
am 21. Oktober 1950 auf Ansuchen des Hinterlegers.

Marke Nr. 134975. — Emil Bamert-Hess, Tuggen (Schwyz, Schweiz). — Ge-
löscht am 21. Oktober 1950 auf Ansuchen des Hinterlegers.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweden

Inkraftsetzung der Freiliste gegenüber der Schweiz

In Nr. 220 dieses Blattes vom 20. September 1950 wurde die gemäss den
Richtlinien der Organisation für europäische wirtschaftliche Zusammen-
arbeit (OECE) aufgestellte 60%ige schwedische Freiliste veröffentlicht,
wobei der Einfachheit halber nur diejenigen Waren berücksichtigt worden
sind, die für die schweizerische Ausfuhr überhaupt in Betracht fallen.
Diese Freiliste wurde in der Folge noch mit einigen Waren erweitert (vgl.
SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1950).

Nachdem inzwischen der Beitritt der Schweiz zu der Europäischen
Zahlungsunion rechtskräftig geworden ist, hat die schwedische Regierung
durch einen soeben gefassten besondern Beschluss die schwedische Freiliste
mit Wirkung ab 1. November 1950 auch gegenüber der Schweiz in Kraft
gesetzt. Demzufolge können nunmehr auch alle Waren schweizerischen Ur-
sprungs, soweit diese Waren auf der schwedischen Freiliste figurieren, ohne
besondere Bewilligung in Schweden eingeführt werden. 255. 31. 10. 50.

Suède

Mise en vigueur de la liste des marchandises libérées à l'égard de la Suisse

Dans le N° 220 de cette feuille du 20 septembre 1950 a été publiée la
liste suédoise de libération de 60 pour cent, établie selon les principes de
l'«Organisation européenne de coopération économique» (O.E.C.E.). Dans
un but de simplification, seules ont été prises en considération les marchan-
dises qui intéressent le commerce d'exportation suisse. Cette liste a encore
été complétée par quelques marchandises (voir Feuille officielle suisse du
commerce N° 243 du 17 octobre 1950).

L'adhésion de la Suisse à l'Union européenne de paiements étant de-
venue effective entre temps, le gouvernement suédois, par une décision spé-
ciale prise récemment, a mis en vigueur la liste de libération suédoise, avec
effet au 1^{er} novembre 1950, également à l'égard de la Suisse. En consé-
quence, les marchandises d'origine suisse figurant à la liste de libération
suédoise peuvent désormais être importées en Suède sans autorisation spé-
ciale. 255. 31. 10. 50.

Svezia

Entrata in vigore della lista delle merci la cui importazione è libera nei
confronti della Svizzera

La lista svedese delle merci liberate in ragione del 60%, allestita con-
formemente alle direttive dell'Organizzazione europea di cooperazione eco-
nomica (O.E.C.E.), è stata pubblicata nel N° 220 del presente Foglio del
20 settembre 1950, tenendo conto, per ragioni di semplificazione, soltanto
delle merci che interessano l'esportazione svizzera. A questa lista delle
merci liberate sono state ancora aggiunte in seguito alcune merci (vedasi
FUSC. N° 243 del 17 ottobre 1950).

L'adesione della Svizzera all'Unione europea di pagamento essendo stata
nel frattempo convalidata, il Governo svedese ha messo in vigore, con un
decreto speciale emanato or ora, la lista svedese delle merci liberate con
effetto a contare dal 1° novembre 1950 anche nei riguardi della Svizzera.
Conformemente al predetto decreto, tutte le merci d'origine svizzera figu-
ranti sulla lista svedese, potranno essere importate in quel paese senza un
permesso speciale. 255. 31. 10. 50.

Accords commerciaux entre la Suisse et l'Italie

Comme il a déjà été annoncé brièvement, de nouveaux accords ont été signés à Berne le 21 octobre 1950 à propos du trafic commercial et du Service des paiements entre la Suisse et l'Italie.

Ces accords ayant été approuvés par le Conseil fédéral dans sa séance du 27 octobre, il est possible de communiquer ce qui suit au sujet de leur contenu :

1. Trafic commercial. L'innovation principale de l'accord commercial est l'abandon du trafic de compensation et l'instauration d'un système contractuel de paiements. Le système de compensation appliqué dans le trafic avec l'Italie pendant près de cinq ans a certes rendu de très bons services aux deux pays. Preuve en est le développement des importations de marchandises italiennes en Suisse et de nos exportations de destination de ce pays. Il ne pouvait toutefois s'agir que d'un régime provisoire devant prendre fin dès qu'il pourrait être remplacé sans danger par un meilleur système. Une telle possibilité s'offre aujourd'hui du fait de l'adhésion de l'Italie et de la Suisse à l'Union européenne de paiements. Le système de compensation qui consacre le principe de l'égalisation bilatérale des échanges ne se concilierait pas avec les règles et les objectifs de cette Union. Il sera remplacé désormais par le système de clearing habituel, compte tenu des principes de la dite Union.

De même que la Suisse, l'Italie a rempli ses obligations en matière de libération. Lorsque dans l'un ou l'autre pays des marchandises sont encore soumises à une restriction d'importation, le nouvel accord commercial prévoit en règle générale des contingents. Si ce n'est pas le cas, on autorisera, sauf quelques exceptions, l'importation jusqu'à concurrence des quantités importées pendant l'année la plus favorable de 1948 ou 1949.

Les affaires de compensation (affaires de réciprocité) autorisées de part et d'autre jusqu'à l'entrée en vigueur du nouvel accord commercial pourront encore être exécutées d'ici à la fin d'avril 1951. Si toutefois les intéressés désirent renoncer à l'exécution de l'opération, la partie encore inéxecutée pourra être liquidée dans le cadre du nouvel accord de paiement.

Les contingents prévus pour l'importation de marchandises suisses en Italie seront répartis par l'Italie conformément aux dispositions de l'article 2 du protocole de signature. On s'en tiendra jusqu'à nouvel ordre à cette répartition et, à la différence du régime en vigueur autrefois, on renoncera, du côté suisse, au contrôle de l'utilisation des contingents. En conséquence, il suffira pour obtenir le règlement des exportations suisses en Italie de présenter les documents requis par l'article 7 de l'arrêté du Conseil fédéral concernant l'admission de créances au Service réglementé des paiements avec l'étranger et la décentralisation du dit service, du 12 mai 1950, sauf l'attestation de contingentement sur la déclaration de créance. Pour la certification de l'origine, sont applicables, comme par le passé, les critères servant à la détermination de l'origine pour les pays à clearing.

2. Service des paiements. L'accord de paiement est pareil aux accords similaires conclus ces derniers temps avec d'autres Etats. Les transferts d'Italie en Suisse et de Suisse en Italie s'effectueront par l'intermédiaire d'un compte en francs suisses, dénommé « Compte A », ouvert auprès de la Banque nationale de notre pays. L'accord prévoit en outre un service décentralisé des paiements : les banques agréées en Suisse et en Italie ont la faculté de se faire ouvrir des « Comptes B » en francs suisses et en liras. Le service décentralisé des paiements ne sera toutefois mis en vigueur qu'à partir du 1^{er} décembre 1950 pour permettre de prendre les dispositions nécessaires.

Le taux de conversion est fixé sur la base des cours de clôture du dollar d'exportation pratiqués aux bourses de Rome et de Milan, d'une part, et de la parité du dollar des Etats-Unis en Suisse, soit 4 fr. 37282 par dollar, d'autre part. Seront transférables dans les deux sens tous les paiements courants entre les deux pays (frais de perfectionnement, de transformation et de réparation, courtages et commissions, frais accessoires, gains du commerce de transit, frais de régie, services, loeuses, etc.).

Dans le secteur financier, différentes améliorations ont pu également être obtenues. Le système de contrôle appliqué jusqu'ici pour le transfert des paiements financiers d'Italie en Suisse a été assoupli et simplifié. La date-critère pour les transferts financiers a été reportée du 10 décembre 1935 au 15 octobre 1950. Les amortissements contractuels et les épargnes des ressortissants suisses en Italie sont également transférables.

Toute personne résidant en Italie et qui désire se rendre en Suisse en qualité de touriste pourra obtenir auprès des banques agréées d'Italie un montant de 800 francs suisses, en sus des 30 000 liras qui peuvent être exportés librement d'Italie.

Les opérations en matière d'assurance et de réassurance continueront de s'effectuer conformément aux dispositions de l'accord concernant le règlement des rapports d'assurance et de réassurance, du 9 juillet 1947.

Les anciens comptes « Transferts divers », « Frais portuaires et de transit », « Marchandises » et le compte « Devises » sont supprimés.

A partir du 1^{er} novembre 1950, il sera mis fin également aux paiements en devises admis jusqu'ici pour certaines marchandises italiennes.

Les nouveaux accords, conclus pour une année, entreront en vigueur le 1^{er} novembre prochain et seront prorogés, par tacite reconduction, pour des périodes de même durée, sauf préavis de dénonciation de trois mois avant l'expiration de la période en cours.

Berne, le 27 octobre 1950.

Accord commercial entre la Suisse et l'Italie

Le Gouvernement suisse et le Gouvernement italien, afin de favoriser, dans le cadre de la collaboration économique européenne, le développement des échanges commerciaux réciproques, sont convenus de ce qui suit :

Art. 1. Les deux parties contractantes appliqueront aux produits originaires et en provenance de chacun des deux pays toutes les mesures prises ou à prendre conformément aux décisions de l'O.E.C.E.

Par conséquent, toute mesure de libération prise ou à prendre en exécution des dites décisions, s'appliquera automatiquement aux produits originaires et en provenance de la Suisse, respectivement de l'Italie.

Art. 2. Aux effets du présent accord, sont considérés comme produits italiens les produits originaires et en provenance de l'Italie, et comme produits suisses ceux qui sont originaires et en provenance de la Suisse et de la Principauté de Liechtenstein.

Art. 3. Le Gouvernement italien autorisera l'importation en Italie des produits suisses encore soumis au régime de la licence jusqu'à concurrence des quantités ou des valeurs mentionnées dans la liste A annexée au présent accord.

Pour les produits qui ne sont pas repris à la liste susdite, le Gouvernement italien autorisera l'importation jusqu'à concurrence des quantités importées de la Suisse en Italie pendant l'année la plus favorable 1948 ou 1949.

Art. 4. Le Gouvernement suisse autorisera l'importation en Suisse des produits italiens encore soumis au régime de la licence, jusqu'à concurrence des quantités ou des valeurs mentionnées dans la liste B annexée au présent accord.

Pour les produits, à l'exception des fruits et légumes frais, qui ne sont pas repris à la liste susdite, le Gouvernement suisse autorisera l'importation jusqu'à concurrence des quantités importées d'Italie en Suisse pendant l'année la plus favorable 1948 ou 1949.

Art. 5. Au cas où l'importation de l'un ou l'autre des produits prévus à l'article 1 atteindrait un niveau tel qu'il puisse en résulter un préjudice pour les producteurs de marchandises similaires ou concurrentes du pays importateur, de façon à compromettre gravement l'existence d'un secteur entier de la production nationale, la Commission mixte permanente devra se réunir immédiatement pour examiner les mesures à adopter afin d'éliminer les inconvénients constatés.

En tout cas, la Commission mixte devra convenir des mesures en cause suivant les principes établis par l'O.E.C.E. en ce qui concerne le rétablissement éventuel des restrictions quantitatives.

Art. 6. Le règlement des paiements afférents aux échanges commerciaux entre les deux pays s'effectuera conformément aux dispositions de l'accord de paiement signé en date de ce jour.

Art. 7. Les affaires de réciprocité ne sont plus admises à partir de la date de l'entrée en vigueur du présent accord.

Les affaires de réciprocité qui, à la date de l'entrée en vigueur du présent accord ont été approuvées par les deux gouvernements, pourront être exécutées conformément aux autorisations délivrées dans les deux pays et en tout cas dans le délai de six mois.

Art. 8. En règle générale, les deux gouvernements considèrent favorablement la conclusion d'ententes spéciales entre les groupements d'importateurs et d'exportateurs intéressés des deux pays, en vue d'établir les prix et les conditions de livraison des produits.

Partant, sous réserve des intérêts généraux de chaque pays, les autorités compétentes italiennes et suisses faciliteront dans la mesure du possible l'application pratique des ententes susdites.

Art. 9. La Commission mixte permanente, instituée en vertu des dispositions du protocole signé à Berne, le quinze octobre 1947, sera maintenue pendant la durée du présent accord et conservera les mêmes compétences.

Art. 10. Le présent accord étendra ses effets à la Principauté de Liechtenstein, aussi longtemps que celle-ci sera liée à la Suisse par un Traité d'union douanière.

Art. 11. Le présent accord, qui sera valable pour la période d'une année, sera ratifié aussitôt que possible en tant que ce soit nécessaire ; toutefois les deux gouvernements conviennent de le mettre en vigueur à titre provisoire à partir du 1^{er} novembre 1950.

A son échéance, il sera renouvelé par tacite reconduction pour une autre année, s'il n'a pas été dénoncé avec un préavis de trois mois, et ainsi de suite.

Toutefois, au cas où l'avenant au Traité de commerce entre la Suisse et l'Italie, signé le 14 juillet 1950, serait dénoncé par l'une ou l'autre partie suivant les dispositions du 5^e alinéa de cet avenant, chaque partie contractante aura le droit de dénoncer le présent accord avec un préavis de trois mois.

L'Accord commercial entre la Suisse et l'Italie du 15 octobre 1947 et l'Accord additionnel au dit accord du 5 novembre 1949 sont abrogés.

Fait à Berne, en double exemplaires, le 21 octobre 1950.

Pour la Suisse :

(signé) Hotz.

Pour l'Italie :

(signé) Umberto Grazi.

LISTE A

Importation en Italie de produits suisses non libérés dans le cadre de l'O.E.C.E.

N° du tarif Italien	Désignation de la marchandise (abrégée)	Contingent 1000 fr. ss.
22	Poissons d'eau douce	100
29	Lait et crème de lait, concentrés	250
ex 75	Pommes et poires	1500
ex 101	Semoule pour enfants	100
124 b	Pectine	100
137	Graisse d'os, etc.	500
—	«Gaschell»	100
143	Huiles cuites, oxydées, soufflées ou standollisées	1000
ex 143 b	«Dienol»	1000
145	Acides gras	500
155, 189	Extraits de viande et bouillons préparés	200
170	Poudre de cacao	600
171	Chocolat	2000
ex 183 a 2	Cidre doux	200
ex 190	Levure pressée de bière	50
195	Bière	10 000 hl
ex 197	Vins suisses typiques	100
199 a	Cidre de pommes ou de poires	200
ex 200 d	Eaux-de-vie, autres : Kirsch	100
divers	Parfums synthétiques et constituants d'essences, non libérés	4000
397, ex 399	Papiers, cartons et films sensibilisés	200
411	Couleurs organiques synthétiques	15000
413 b, 416, 418	Laques, vernis, couleurs broyées à l'huile	500
423	Eaures	700

N° du tarif italien	Désignation de la marchandise (abrégée)	Contingent 1000 fr. ss.
ex 440	Produits dentaires	200
445, 449 b/c, 453	Colles et gélatine d'origine animale et végétale, non libérées	1000
451 b, ex 452 b	Matières plastiques artificielles, résines synthétiques pour vernis, colles et liants à base de résines synthétiques	800
divers	Produits intermédiaires pour usage pharmaceutique non libérés	3000
divers	Autres produits chimiques, non libérés	2007
488/494	Articles en peau et en cuir	400
516, 517 a, 519	Articles divers en caoutchouc	100
ex 546	Panneaux en bois ou en végétaux défibrés	200
564 a 3	Tresses de toute espèce	500
565 c	Rubans et autres articles de ce numéro	400
570/594	Papiers et cartons, non libérés	1000
703 b/c	Rubans et galons en soie et en fibres textiles artificielles ou synthétiques	400
ex 705 g	Fils de lin tressés	250
divers	Autres fils de toutes espèces, non libérés	2000
divers	Tissus typiques de St-Gall, non libérés	6000
712/714, 732	Feutres et articles techniques en feutre, pour usage industriel	1000
ex 722	Tissus enduits et imprégnés pour l'industrie automobile et pour autres usages industriels	1500
ex 723	Toile cirée	100
—	Toile à bout dure pour l'industrie des chaussures	400
727	Tuiles et autres tissus élastiques	500
divers	Autres tissus non libérés	4000
733/740, 744 b, 745/746, 748	Bonneterie et vêtements	2000
741/742	Lingerie	300
divers	Autres produits textiles non libérés	1500
758/759, 762	Chaussures	650
791 b 2 et 3, 793	Abrasifs de tout genre	1200
divers	Articles céramiques et de verre, non libérés	200
875, 880/882	Fers et aciers	5000
876	Ferro-alliages à l'état brut	120
883/887, 889/896	Fers et aciers m-ouvrés	3000
897/925	Ouvrages en fer et en acier	1000
1009/1040	Outils, instruments et autres objets en métal, non libérés	1750
1020 a	Rasoirs de sûreté et leurs lames	2500
ex 1041	Electrodes à souder à arc, en fils, en baguettes ou tubes d'alliages métalliques non-ferreux	400
1046 b	Turbines à gaz	3000
ex 1042/ex 1046, 1052/1056, ex 1062	Machines et installations thermiques, hydrauliques, compresseurs et leurs pièces détachées	3000
1057/1061, ex 1062	Pompes, notamment, pompes centrifuges à haute pression, pompes à matières acides, groupes d'électropompes à haute puissance et pièces détachées	1000
1063/1067	Machines et appareils pour le conditionnement et la circulation de l'air et leurs pièces détachées	1500
1070 a	Fours électriques industriels	750
1070 b/1071, ex 1072/1074	Autres fours et appareils de chauffage et leurs pièces détachées	250
1075, 1077	Installations frigorifiques complètes	1000
1078	Motoculteurs	2000
ex 1081	Motofaucheuses et leurs pièces détachées	2000
ex 1082	Motobatteuses et leurs pièces détachées	2000
1080/1088	Autres machines agricoles, non libérées	500
ex 1089 c	Machines pour pasteuriser le lait	1000
ex 1089	Autres machines pour l'industrie du lait, telles que écrémeuses, centrifuges, etc.	500
1090, ex 1091	Machines pour la minoterie, la boulangerie, etc., et leurs pièces détachées	3000
1092/1094	Machines pour la fabrication du papier et leurs pièces détachées	1000
1095	Machines à lier et à relier les livres et leurs pièces détachées	500
1096/ex 1098	Machines pour l'imprimerie, etc., non libérées, et leurs pièces détachées	250
1100/1101	Machines et appareils pour la préparation des matières textiles et pour la filature et le retordage, leurs pièces détachées et accessoires, non libérés	4000
1103 b 2 beta, ex 1106 b, ex 1107	Méters non automatiques à plusieurs navettes, accessoires et leurs pièces détachées	1000
1103 b 1, ex 1106 b, ex 1107	Méters automatiques, accessoires et leurs pièces détachées	3250
1102	Machines et appareils pour les opérations complémentaires de la filature et pour la préparation du tissage, accessoires et leurs pièces détachées, non libérés	1000
1104 a 3 beta, ex 1106 b, ex 1107	Machines pour le tricotage rectilignes à moteur, à aiguilles articulées, accessoires et leurs pièces détachées	1000
ex 1104, ex 1106 b, ex 1107	Autres machines et appareils pour le tricotage, accessoires et leurs pièces détachées, non libérés	3000
ex 922, ex 923, ex 924, ex 925	Pièces brutes et m-ouvrées pour la fabrication des machines pour le tricotage, en fonte, en fer et en acier	1000
1108/1109	Machines et appareils pour les opérations complémentaires et pour fabriquer et travailler le feutre, accessoires et leurs pièces détachées, non libérés	500
ex 1113, ex 1116, ex 1117, ex 1124, ex 1125	Machines-outils non libérées et leurs pièces détachées	3000
1127/1128	Machines à emballer et remplir et pièces détachées	1000
ex 1130 a	Balances automatiques	400
1132 b/1133	Machines de bureau et pièces détachées	500
1142	Transporteurs mécaniques continus	1500
ex 1135 a/c, 1135 d, ex 1136 d/1138, ex 1139/	Installations de levage et de transport pour l'usage industriel et pièces détachées pour ascenseurs, monte-charges et descenseurs telles que appareillage électrique, moteurs, commandes, parachutes, treuils	1000
ex 1141, ex 1144/ex 1146		
1148/1159	Machines pour la transformation et séparation mécanique des matières non métalliques, notamment laminoirs, calendres et leurs pièces détachées	2000
1160	Machines et appareils pour l'essai des matériaux	1500
1163	Machines pour la sidérurgie, fonderie, aciérie et métallurgie et leurs pièces détachées	2000
1171/1173, 1177/1179, ex 1180	Machines et appareils pour la production, la transformation et la distribution de l'électricité industrielle et leurs pièces détachées, non libérés	2000
ex 1186	Appareils pour le séchage des cheveux	100
1186 b	Rasoirs et tondeuses électriques et leurs pièces détachées	200
divers	Machines et appareils électriques pour usage domestique	300
ex 1191	Dispositifs et appareils électriques pour médecine et odontologie y compris les appareils Roentgen	150
ex 1191, 1204	Tubes à rayons X et soupapes électroniques	750
1187/1188	Équipements électriques pour véhicules routiers	500
ex 1062, 1226, 1227 b, ex 1229, ex 1230, 1232	Accessoires et pièces détachées pour véhicules routiers autres qu'équipements électriques	3000

N° du tarif italien	Désignation de la marchandise (abrégée)	Contingent 1000 fr. ss.
ex 1200, ex 1201, ex 1202, ex 1203 a, ex 1203 c, ex 1206	Machines, appareils et instruments pour télécommunications électriques, accessoires et leurs pièces détachées, non libérés	1000
1253	Appareils photographiques	200
1255	Appareils de projection cinématographique, notamment pour films jusqu'à 16 mm.	500
1270 a	Dents artificielles	300
1276 a	Compteurs d'électricité à tarif simple et leurs pièces détachées	1000
1284	Appareils électriques de mesure et d'enregistrement et leurs pièces détachées	500
ex 1286	Réveils d'une valeur supérieure à 2500 liras la pièce et pendulettes	2000
1295	Fournitures pour l'horlogerie	3000
divers	Autres machines et appareils et leurs pièces détachées	2000
ex 1311, ex 1313	Armes de sport et de chasse	100
1326	Brosses et pinceaux	200
1336	Jouets	200
1339	Articles de sport	100
ex 1347	Crayons et mines de crayon pour usage technique	300

LISTE B

Importation en Suisse de produits italiens non libérés dans le cadre de l'O.E.C.E.

N° du tarif douanier suisse	Désignation de la marchandise (abrégée)	Contingent quintaux
5	Riz dans sa balle ou séparé de celle-ci	150 000
12	Riz en grains perlés, égrugés, etc.	50 000
45	Pommes de terre	p.m. ¹
72, 74	Huile d'olives	8 000
77 a, b	Jambon et autres viandes salées, fumées	p.m. ²
80 a	Salami, salamin, mortadelle, zamponi et cotechini	20 000
80 b	Autre charcuterie	1 000
	Fromage:	
98 a, b	à pâte molle	9 000
99 a, b	à pâte dure	8 500
117 a 1, 117 b 1	Vin et moût, en fûts: rouge	325 000 hl
ex 117 a 1, ex 117 b 1	Vin rouge de la Valtellina	25 000 hl
207	Fleurs fraîches coupées, rameaux, etc.	3
208 a, 208 b, 209, 210	Arbres, arbrisseaux et autres plantes vivantes	2 000
ex 211 a	Paille	200 000
212	Foin	200 000
ex 213	Caroubes	5 000
		en 1000 de francs
177 a/b, 179, 181, 185, 188 a/b, 1152/1153, 193/201	Cuir et chaussures	5 500
221/222 b, 229 a/232, 235/237, 250, 259/268 b	Bois et ouvrages en bois	2 500
ex 299, 301, 306 e, 307 c/d, ex 308, 309	Papier, carton, etc.	1 000
360/364 a, 365 a, 366 a, 367/370, 430/431, 446 a/b, ex 446 g/h, 447 d 1, e 1, e 2, f 1/h 6, 448, 470, 471/472, 474, 475 b, 479/480, 481/482, 488/489, 506/507, 530/534, 537/540, 541/554 b, 571 b	Produits textiles de tous genres	27 000
ex 522, 529	Articles en caoutchouc	6 000
680 b, 681, 686, 693, 693 a, 694 c, 703/704 d	Produits des industries céramiques, porcelaine, verreries	1 500
714 a/b, 715, 717, 718 b, 721/722, 723 b, 781 b, 783 b, 784 b, 787 c, 788 b, 789 b, 790, 810, 834/837, 873 a/b	Fers et autres métaux et leurs ouvrages	4 000
882 e/1, 889 a/b, 892, 893 a/b, 894/898, ex M 6, ex M 9	Machines et appareils et pièces détachées	10 000
913 a/b, ex 914 a/d, 915, 917	Automobiles (excepté les camions), motocyclettes et bicyclettes	26 000
ex 914 a/d	Camions automobiles	1 000 ⁴
ex 914 g	Tracteurs agricoles	100
943, 954 a, 955	Appareils photographiques, radiophoniques, projecteurs, gramophones, appareils de cinématographie	1 500
divers	Marchandises diverses non libérées (y compris machines de bureau, lampes et lustres et jouets)	10 000

¹ Au cas où la Suisse pourra autoriser l'importation de pommes de terre de consommation, l'Italie bénéficiera du traitement de la nation la plus favorisée.

² Au cas où la Suisse pourra autoriser l'importation de jambon et autres viandes salées, fumées, l'Italie bénéficiera du traitement de la nation la plus favorisée.

³ Les autorités suisses se réservent de continger l'importation de fleurs fraîches coupées, rameaux, etc., dans la période du 1^{er} mai jusqu'au 31 octobre sur la base d'un contingent de 1000 q.

⁴ Dans le contingent n'entreront pas plus de 20 pièces avec une charge de châssis de 2151 kg jusqu'à 5750 kg et seront exclus les camions d'une charge de châssis supérieure.

Protocole de signature

Au moment de procéder à la signature en date de ce jour de l'Accord commercial entre la Suisse et l'Italie, les représentants des deux gouvernements sont tombés d'accord sur ce qui suit:

Art. 1. Les contingents prévus dans les listes annexées à l'Accord commercial signé en date de ce jour seront mis en distribution par quotes trimestrielles égales au commencement de chaque trimestre, exception faite pour les contingents relatifs aux produits ayant un caractère saisonnier et aux produits qui, compte tenu de leur nature particulière, ne peuvent être soumis à un tel système.

Art. 2. Les licences d'importation seront délivrées au fur et à mesure que les demandes parviendront aux bureaux compétents. Chaque demande devra être accompagnée par des documents (contrats, factures, correspondances

commerciales, etc.) prouvant qu'il s'agit d'affaires concrètes. Les importateurs des deux pays seront obligés de rendre aux bureaux compétents les licences d'importation qui ne seront pas utilisées à leur échéance. Les reliquats des quotes trimestrielles seront remis en distribution au cours du trimestre succédant.

Dans le but de faciliter l'utilisation des contingents, les autorités compétentes tiendront compte, dans l'octroi des licences d'importation, des communications qui seront faites par l'entremise des services commerciaux respectifs.

Art. 3. Dans le cas où les affaires de réciprocité déjà approuvées par les deux gouvernements à la date de l'entrée en vigueur de l'Accord commercial signé en date de ce jour, auraient pour objet des produits qui, notamment par rapport à leur nature, ne pourront être livrés à l'échéance des autorisations respectives, les autorités compétentes des deux pays pourront d'un commun accord, proroger le délai prévu à l'art. 7 de l'accord susdit.

Art. 4. Dans le cas où le Gouvernement suisse devrait limiter ou suspendre l'importation des fruits et légumes frais, les mesures relatives seront adoptées en tenant compte du déroulement saisonnier dans les deux pays des productions similaires. Les mesures en question ne seront pas adoptées sans en avoir donné communication préalable dans un délai raisonnable et en tout cas non inférieur à huit jours.

Art. 5. Les deux gouvernements prennent acte du fait que, afin d'éliminer certains inconvénients découlant de l'exportation de fruits et légumes frais italiens vers la Suisse, une convention a été conclue entre les organisations professionnelles des deux pays en date du 29 mai 1947 pour régler les conditions de vente, les expertises et le mode de règlement de différends éventuels entre exportateurs italiens et importateurs suisses en suite de pertes, avaries, etc. (« Contratto Como »).

Les deux gouvernements faciliteront le renouvellement de la convention susdite avant son échéance.

Art. 6. Le Gouvernement italien s'engage à délivrer les licences pour l'exportation en Suisse des produits provenant des biensfonds situés dans la zone frontalière italienne et appartenant à des personnes domiciliées dans la zone frontalière suisse et exploitées par ces personnes, à condition que lors de l'exportation l'origine des produits dont il s'agit soit certifiée par la douane italienne et que les prix moyens relatifs correspondent à ceux du marché local selon une attestation de la mairie compétente.

Seul le règlement de la contre-valeur correspondant au 25% du montant de l'importation en Suisse des produits susdits s'opérera selon les dispositions de l'Accord de paiement entre la Suisse et l'Italie, signé en date de ce jour et donnera lieu à un transfert en Italie.

Fait à Berne, en double exemplaire, le 21 octobre 1950.

Pour la Suisse:
(signé) Hotz.

Pour l'Italie:
(signé) Umberto Grazi.

Accord de paiement entre la Suisse et l'Italie

Dans le but de régler les paiements entre la Suisse et l'Italie dans le cadre de l'Accord sur l'établissement d'une Union européenne de paiements du 19 septembre 1950, le Gouvernement suisse et le Gouvernement italien conviennent d'appliquer les dispositions suivantes:

Art. 1. Seront admis au transfert, par la voie du présent accord, les paiements courants entre les deux pays. Tenant compte des buts poursuivis par l'O. E. C. E. en cette matière, les deux gouvernements sont convenus de donner suite aux recommandations de cette organisation avec la plus grande libéralité.

Art. 2. En vue d'assurer les paiements à effectuer de Suisse en Italie et d'Italie en Suisse, la Banque nationale suisse ouvrira à l'Ufficio italiano dei cambi un compte en francs suisses, dénommé « compte A ».

De plus, les banques agréées suisses ouvriront aux banques agréées italiennes des comptes en francs suisses, dénommés « comptes francs suisses B ».

Les banques agréées suisses auront, d'autre part, la faculté de se faire ouvrir auprès des banques agréées italiennes des comptes en liras, dénommés « comptes liras B ». Les disponibilités de ces comptes seront à tout moment convertibles en francs suisses.

L'ouverture des comptes B visés au présent article, ainsi que leur fonctionnement, sont soumis aux dispositions en la matière en vigueur dans chacun des deux pays.

Art. 3. Les paiements de Suisse en Italie et vice-versa seront effectués au crédit ou par le débit d'un compte francs suisses B ou d'un compte liras B. Toutefois, l'Ufficio italiano dei cambi et la Banque nationale suisse pourront effectuer les paiements susvisés par le canal du compte A.

En principe, les comptes francs suisses B serviront au règlement des obligations réciproques libellées en francs suisses, les comptes liras B de celles libellées en liras.

Art. 4. Au cours d'une période comptable, au sens de l'Accord sur l'établissement d'une Union européenne de paiements du 19 septembre 1950, le compte A pourra accuser un solde débiteur du fait de l'application des dispositions du présent accord. Par contre, les comptes liras B ne pourront, en principe, présenter de soldes débiteurs.

Les virements entre le compte A et les comptes B, en vue d'assurer le fonctionnement de l'accord, sont autorisés.

Art. 5. Le taux de change entre la lire et le franc suisse se calculera, jusqu'à nouvel avis, en prenant pour base le cours du dollar U. S. A. en Italie d'une part, et la parité du dollar U. S. A. en Suisse, soit 4,37282 fr. par dollar d'autre part.

Le cours du dollar en Italie sera celui qui résulte de la moyenne arithmétique des cours de clôture cotés aux bourses de Rome et Milan du dollar U. S. A. « Conti valutari esportazioni et rimessa », pendant trois jours de bourse consécutifs, le dernier étant celui coté l'avant-veille de la date d'entrée en vigueur du taux de change, tandis que la parité du dollar U. S. A. en Suisse repose sur le prix de vente de l'or de la Banque nationale suisse, actuellement 4 920,63 fr. par kilogramme d'or fin.

La Banque nationale suisse et l'Ufficio italiano dei cambi, s'entendront sur une modification éventuelle du taux de change, respectivement des bases de calcul.

Art. 6. Un débiteur n'est libéré de sa dette par un paiement effectué conformément aux dispositions de cet accord que si le créancier, aux termes des contrats ou conventions de droit privé constitutifs de la créance, a reçu le montant intégral de cette dernière.

Art. 7. L'Office suisse de compensation et l'Ufficio italiano dei cambi régleront, d'entente commune, les questions d'ordre technique que soulève l'exécution de cet accord.

Art. 8. Le présent accord étendra également ses effets à la Principauté de Liechtenstein aussi longtemps que celle-ci sera liée à la Suisse par un traité d'union douanière.

Art. 9. L'accord entre la Confédération suisse et le Royaume d'Italie concernant le règlement des paiements réciproques du 3 décembre 1935, ainsi que ses avenants et annexes, sont abrogés; ils continueront toutefois à étendre leurs effets jusqu'au 31 décembre 1951 aux paiements à effectuer en vertu d'obligations nées sous le régime du dit accord.

Sont également abrogés:

l'Accord pour le règlement du trafic touristique du 22 juin 1940;
l'Arrangement concernant les placements financiers suisses en Italie du 10 mai 1949 et ses avenants et annexes, ainsi que
le Protocole de paiement du 5 novembre 1949.

Art. 10. Le présent accord, qui sera valable pour la période d'une année, sera ratifié aussitôt que possible en tant que ce soit nécessaire; toutefois, les deux gouvernements conviennent de le mettre en vigueur à titre provisoire à partir du 1^{er} novembre 1950.

A son échéance, il sera renouvelé pour une autre année s'il n'a pas été dénoncé avec un préavis de trois mois, et ainsi de suite.

Si l'application de l'accord de l'Union européenne de paiements devait cesser, soit d'une manière générale, soit à l'égard de l'un ou l'autre des deux pays, les parties contractantes s'entendraient sur le règlement des paiements relatifs aux transactions en cours et futures. Au cas où une entente ne serait pas réalisée, chaque partie contractante aurait le droit de dénoncer cet accord à tout moment avec un préavis de trois mois.

Fait à Berne, en double expédition, le 21 octobre 1950.

Pour la Suisse:
(sig.) Hotz.

Pour l'Italie:
(sig.) Umberto Grazi.

Le Président
de la Délégation suisse

Berne, le 21 octobre 1950.

C 1

Monsieur le Président,

Me référant aux négociations qui se sont terminées ce jour, j'ai l'honneur de vous communiquer que nous sommes tombés d'accord sur ce qui suit:

Les opérations de réciprocité inexécutées soit à l'exportation, soit à l'importation, totalement ou partiellement, pourront être liquidées par la voie de l'Accord de paiement signé ce jour.

Il est entendu que tout règlement d'une affaire de réciprocité selon les modalités susvisées nécessite l'autorisation préalable de l'Ufficio italiano dei cambi et de l'Office suisse de compensation ainsi que la renonciation des intéressés à la liquidation de l'affaire aux conditions prévues dans l'autorisation originellement accordée.

Tous les paiements effectués à l'Ufficio italiano dei cambi en relation avec une affaire de réciprocité liquidée par la voie de l'Accord de paiement signé ce jour seront transférés au change calculé selon l'article 5 de cet accord.

Il ne sera pas consenti au transfert de montants supérieurs à ceux prévus par l'autorisation accordée en son temps par les autorités compétentes italiennes et suisses. Dans le cas d'affaires exécutées partiellement, le montant en francs suisses admis au transfert ne pourra pas dépasser celui qui aurait été transféré, si l'affaire de réciprocité avait été exécutée.

La présente lettre et votre réponse font partie intégrante de l'Accord de paiement entre la Suisse et l'Italie signé ce jour.

Veillez agréer, Monsieur le Président, l'assurance de ma haute considération.

(sig.) Hotz.

Monsieur Umberto Grazi
Ambassadeur
Président de la Délégation italienne
Berne

Le Président
de la Délégation suisse

Berne, le 21 octobre 1950.

C 2

Monsieur le Président,

Me référant aux négociations qui se sont terminées ce jour, j'ai l'honneur de vous confirmer que nous sommes tombés d'accord sur ce qui suit:

Les quantités et valeurs de marchandises suisses ou italiennes comprises dans des affaires de réciprocité autorisées par les autorités des deux pays avant l'entrée en vigueur de l'Accord commercial ne seront imputées, ni en Italie ni en Suisse, sur les contingents mentionnés dans les listes A et B annexées au dit accord. Cependant, du côté suisse, les quantités de vins italiens faisant l'objet d'affaires de réciprocité de ce genre seront imputées aux contingents pour le vin. Cette règle ne s'applique pas, toutefois, aux 50 000 hl compensés contre du bétail suisse d'élevage et de rente, selon l'autorisation spéciale donnée par les autorités suisses en 1950.

La présente lettre et votre réponse font partie intégrante de l'accord commercial entre la Suisse et l'Italie, signé ce jour.

Veillez agréer, Monsieur le Président, l'assurance de ma haute considération.

(sig.) Hotz.

Monsieur Umberto Grazi
Ambassadeur
Président de la Délégation italienne
Berne

255. 31. 10. 50.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Angebote mit Erfolg
einmal anders!

Lustige Illustrationen, schöne Hand- oder Druckschriften, Negativ-Effekte usw., in vielen frischen Farben und Halbönen mit unserem Spezial-Vervielfältigungsverfahren. Preise günstig, Lieferfristen kurz; Immerhin: **Weihnachtsaufträge** sollten jetzt vorbereitet und frühzeitig aufgegeben werden! Ferner Multigraph-Farbbandbriefe, Fotodrucke, Adressierungsarbeiten und neue Adressen für Werbung bei Privaten und Firmen. Vom Spezialbureau **JAEGGI & WEIBEL**, Rämistr. 5, ZÜRICH 1, Tel. 32 70 90, Adressenverlag und Vervielfältigungsbureau «Bellevue» (seit 1922).

CONFEDERAZIONE SVIZZERA

Prestito federale 2³/₄% 1950 di Fr. 200 000 000

rimborsabile fra 12 anni

PROSPETTO

Il Consiglio federale svizzero, visto il decreto federale del 16 dicembre 1947 concernente l'emissione di prestiti per l'amministrazione federale, ha deciso nella sua seduta del 6 ottobre 1950 di emettere

un prestito federale 2³/₄% di Fr. 200 000 000 al massimo.

Questo prestito è destinato a convertire il prestito federale 3¹/₄% 1944, novembre, di Fr. 200 000 000, denunciato per il rimborso al 15 novembre 1950.

L'emissione del prestito ha luogo sotto forma di titoli e di crediti iscritti. All'atto della conversione il sottoscrittore dovrà indicare se desidera essere titolare d'un credito iscritto; senz'indicazione precisa da parte sua egli riceverà dei titoli.

Modalità del prestito**A. Titoli**

Le obbligazioni sono al portatore ed emesse in tagli di 1000 e 5000 franchi. Esse fruttano un interesse annuo del 2³/₄% e sono provviste di cedole semestrali al 15 maggio ed al 15 novembre. La prima cedola scade il 15 maggio 1951.

Il prestito sarà rimborsato alla pari e senza preavviso il 15 novembre 1962.

Le cedole scadute ed i titoli rimborsabili saranno pagati, senza spese per il portatore, agli sportelli della Banca Nazionale Svizzera ed a quelli degli istituti e delle ditte bancarie membri del Cartello di Banche Svizzere o dell'Unione delle Banche Cantionali Svizzere. All'incasso saranno dedotte dalle cedole le imposte federali riscosse alla fonte.

Le obbligazioni saranno quotate, durante tutta la durata del prestito, nelle borse di Basilea, Berna, Ginevra, Losanna, Neuchâtel, San Gallo e Zurigo.

Le pubblicazioni relative al servizio del prestito saranno fatte nel Foglio federale, nel Foglio ufficiale svizzero di commercio ed in un quotidiano di Basilea, Bellinzona, Berna, Ginevra, Losanna, Neuchâtel, San Gallo e Zurigo.

B. Crediti iscritti

In virtù della legge federale del 21 settembre 1939 sul Libro del debito della Confederazione, i crediti iscritti provenienti da questo prestito rappresentano dei crediti verso la Confederazione.

Le condizioni previste per i titoli sono applicabili anche ai crediti iscritti, tenuto conto però delle varianti menzionate qui appresso:

1. I crediti iscritti saranno registrati nel Libro del debito della Confederazione per importi divisibili per 1000.
2. Il pagamento degli interessi e degli importi di capitale rimborsabile avrà luogo senza spese, tuttavia previa deduzione, per ciò che concerne i primi, dell'imposta federale sulle cedole e delle imposte federali riscosse alla fonte. Detto pagamento potrà farsi, secondo il desiderio del creditore, per mezzo di bonifico sul conto girate della Banca Nazionale Svizzera, su conti presso altre banche, su conti correnti postali come pure mediante assegno sulla Banca Nazionale Svizzera.
3. I crediti iscritti non saranno quotati in borsa; essi saranno trasmissibili, ma non potranno essere convertiti in titoli.

Berna, 26 ottobre 1950.

Il Dipartimento federale della finanze e delle dogane
E. N. O. S.

Condizioni di conversione

L'importo di Fr. 200 000 000 al massimo è offerto in

Conversione
dal 27 ottobre al 3 novembre 1950, a mezzogiorno,

alle seguenti condizioni:

I portatori di obbligazioni e i titolari di crediti iscritti del prestito federale 3¹/₄% 1944, novembre, hanno il diritto di domandare la conversione dei loro titoli o crediti iscritti in obbligazioni o crediti iscritti del prestito federale 2³/₄% 1950. Gli importi da convertire devono essere divisibili per 1000.

1. Il prezzo di conversione è fissato a
101, — % più 0,60% taxa federali di emissione.
2. Le obbligazioni da convertire del prestito federale 3¹/₄% 1944, novembre, munite delle cedole al 15 novembre 1950 e seguenti, dovranno essere presentate, unitamente alla domanda di conversione, ad uno dei domicili di conversione.
3. Al momento della presentazione dei titoli alla conversione o dell'annuncio dei crediti iscritti i domicili di conversione esigeranno un saldo di conversione calcolato come segue:

Fr. 10. —	= differenza dell'1% tra la pari delle obbligazioni del prestito da convertire ed il corso di emissione delle obbligazioni del nuovo prestito
Fr. 3.60	= 0,60% taxa federale di emissione (Fr. 6. — meno Fr. 2.40 restituzione della parte inutilizzata di questa taxa per 4 anni sul prestito convertito)
Fr. 13.60	da cui si dedurranno
	Fr. 16.25 = importo della cedola semestrale al 15 novembre 1950 meno
Fr. 11.35	Fr. 4.90 = 30% imposta sulle cedole e imposta preventiva federale
Fr. 2.25	per 1000 franchi di capitale convertito.

4. Coloro che desiderassero la conversione dei loro titoli in obbligazioni del nuovo prestito otterranno dal domicilio di conversione una ricevuta-buono di consegna che sarà cambiata più tardi in titoli definitivi.

5. Coloro che desiderassero, invece, far iscrivere i loro crediti nel Libro del debito della Confederazione dovranno presentare al domicilio di conversione una richiesta d'iscrizione destinata all'Amministrazione del Libro del debito della Confederazione (Banca Nazionale Svizzera, Berna). Quest'ultima confermerà l'iscrizione del loro credito nel Libro del debito della Confederazione non appena la registrazione sarà divenuta effettiva.

Non è prevista una sottoscrizione in contanti.

26 ottobre 1950.

Banca Nazionale Svizzera

Le domande di conversione sono ricevute senza spese da tutte le sedi, succursali ed agenzie della Banca Nazionale Svizzera, come pure da tutte le Banche svizzere.

TODESANZEIGE

Wir haben die schmerzliche Pflicht, mitzutheilen, dass gestern nacht unser Verkaufsleiter und langjähriger Mitarbeiter

Herr

Fritz Bloch

unerwartet rasch einem Herzschlag erlegen ist.

Wir verlieren mit ihm nicht nur einen überaus thätigen und pflichtbewussten Mitarbeiter, sondern auch einen lieben und hilfsbereiten Menschen, der uns allen ein Vorbild bleiben wird.

Wir werden den Verstorbenen stets in bestem Andenken behalten.

Uster/Zürich, den 30. Oktober 1950.

Vollmoeller

Wirkwarenfabrik Uster
und Verkaufsbüro Zürich

Die Beerdigung findet statt am Mittwoch, 1. November 1950, um 11.10 Uhr, auf dem Friedhof Friesenberg, Zürich.

Skilift Château-d'Oex—Monts-Chevreuils S.A., Château-d'Oex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 11 novembre 1950, à 15 h., au Buffet de la Gare, à Château-d'Oex.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs des comptes sur l'exercice 1949/1950, arrêté au 1^{er} juillet 1950.
- 2° Délibérations sur le rapport de gestion et les comptes annuels.
- 3° Votations sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Divers.

L. 379

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion seront à la disposition des actionnaires au siège social à partir du 1^{er} novembre 1950.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 9 novembre 1950, au siège social ou auprès de la Banque cantonale vaudoise, du Crédit foncier vaudois, de l'Union vaudoise du crédit, à Lausanne, et de la Caisse d'épargne du pays d'Enhaut, à Château-d'Oex.

Les actions peuvent être déposées le jour de l'assemblée avant 14 h. 45, sur le bureau du président.

Le conseil d'administration.

Als Geschenk für Ihre Kunden wählt
CARAN D'ACHE

Präzisions-Mineralhalter mit Firmagravur
Schweizer Fabrikat



ECRIDOR, automatischer Druckstift



TRICOLOR, Dreifarbenstift



FIXPENCIL, Füllstift für jedermann
sowie Bleistifte mit Reklame-Aufdruck

Offerten durch jedes Papeterie-Fachgeschäft

**SOCIÉTÉ INDUSTRIELLE DE MACHINES AGRICOLES ROTATIVES
SIMAR**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 14 novembre 1950, à 11 heures, à la Société de banque suisse, 2, rue de la Confédération, à Genève.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 4 novembre 1950, au siège social.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires doivent déposer leurs titres ou un certificat de dépôt jusqu'au 10 novembre 1950 y compris, soit au siège social de la société, soit à la Société de banque suisse, 2, rue de la Confédération, à Genève, qui délivreront les cartes d'admission et les pouvoirs. X 342

Société immobilière du Château Royal

ayant son siège à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 10 novembre 1950, à 14 h. 15, chez MM. Steinmann et Poncet, régisseurs, boulevard du Théâtre 6, Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Approbation de la gestion et des comptes au 30 juin 1950.
- 4° Propositions individuelles.

X 339

Conformément aux statuts, les comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir de ce jour chez MM. Steinmann et Poncet, à Genève.

4 Schweizer Firmen = 4 x Schweizer Qualität



KLEIDERSCHRÄNKE

sofort lieferbar

roh und gestrichen, für Industrie, Gewerbe und Anstalten, in solider Ausführung, Türen glatt abgesperrt, daher keine Staubfänger. Solides Schloß mit verschiedenen Schließungen. Höhe 170 cm.

	35 cm tief	50 cm tief
1teilig roh	Fr. 54.—	Fr. 70.—
2teilig roh	Fr. 99.—	Fr. 138.—
Stellig roh	Fr. 144.—	Fr. 192.—
4teilig roh	Fr. 198.—	Fr. 254.—
Stellig roh	Fr. 243.—	Fr. 311.—

35 cm tiefe Schränke mit Hutteblat und Kleiderhaken
50 cm tiefe Schränke mit Hutteblat und Kleiderstange
Preise franko Teilbestellung

EDWIN HIRZELS SÖHNE SCHREINEREI
Wetzikon — Telefon 97 85 28



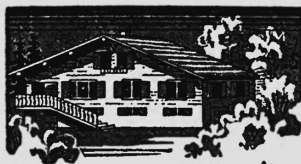
Über 4000 **ADREMA-Adressiermaschinen** werden in der Schweiz bei Industrien und Verwaltungen verwendet. Mehr als 1400 davon sind allein in den letzten Jahren in der Schweiz hergestellt und ausgeliefert worden.

Verlangen Sie Prospekt H über die neuen Modelle, die noch leistungsfähiger und doch billiger geworden sind.

ADREMA AG., ZÜRICH

Talstraße 11 - Tel. (051) 25 86 25

BASEL - BERN - GENÈVE



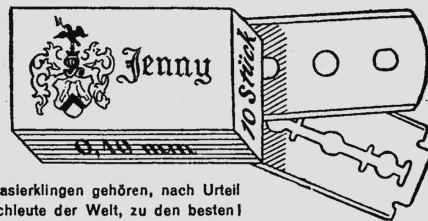
besser und billiger wohnen

bodenständig, doch neuzeitlich im Innenbau und Komfort

Beispiele zeigt der Prospekt der

HOLZBAU AG. LUNGERN

Verlangen und probieren Sie



Unsere Rasierklingen gehören, nach Urteil erster Fachleute der Welt, zu den besten!

0,06 mm	0,08 mm	0,10 mm	0,10 mm rostfrei	0,10 mm Langloch
Fr. 3.—	Fr. 2.50	Fr. 2.—	Fr. 3.—	Fr. 2.—

per 10er-Packung

RASIERKLINGENFABRIK H. JENNY & CO., ZÜRICH 7
Merkurstraße 43

Bei Drucksachen ist die Aufmachung doppelt wichtig!

Oft entscheidet die Aufmachung ob eine Drucksache überhaupt geöffnet und angesehen wird oder unbeachtet bleibt. Für Werbetreibende eignen sich Fenstercouverts besonders gut. Verlangen Sie Vorschläge für Drucksachen-Fenstercouverts von

Schaller & Co. AG., Couvertfabrik
Zürich 5, Heinrichstr. 147, Tel. (051) 23 27 62

LA RENTE IMMOBILIÈRE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le mardi 14 novembre 1950, à 11 heures, au local de la Chambre de commerce, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Election de deux administrateurs.
- 5° Nomination de deux contrôleurs pour l'exercice 1950/51 et d'un suppléant.

Conformément aux articles 696 et 700 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1950, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, à partir du 4 novembre prochain, au siège social de la société, rue Diday 6, à Genève.

Pour pouvoir assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires auront à déposer leurs titres jusqu'au 8 novembre 1950 chez MM. Pictet & Cie, à Genève. X 343

Genève, le 27 octobre 1950.

Le conseil d'administration.

Fabrique

à remettre par cession du capital-actions en Suisse-romande. Fabrication d'argenterie. Outillage et installations modernes. Stock de marchandises environ 70 000 fr. Prix de vente: 150 000 fr. à discuter. L'acquéreur pourrait s'occuper de l'administration et du département des ventes. Affaire urgente à la suite de départ à l'étranger. Ecrire case ville 39871 à Lausanne.

Siziliantsches Bimssteinpulver

alle Mahlungen, sowie Stückware

Gamburger Industrieblasteine

alle Körnungen und Härtegrade Ab Lager lieferbar vom Generalvertreter:

Hrb. Schweizer, Basel 18, Postfach 111

INSERATE
im SHAB. haben
besten
ERFOLG!

Jeune fille, langue franc., possédant diplôme commercial, bonnes connaissances d'allemand et notions d'anglais

cherche place dans bureau de Suisse allemande. — Faire offres sous chiffre P 11467 S à Publicitas Sion.

Hôtel **Montroux EDEN**
100 A. - Rue Schindler - E. Berberd



Neue Adresse:

Theihof, Pelikanplatz 15 - Telefon 23 83 81

Anmeldung von Fabrik- und Handelsmarken im In- und Ausland / Vorschläge für neue Marken und Firmennamen / Nachforschungen (eigene alphabetische Verzeichnisse) / Ueberwachung in bezug auf Nachahmungen im In- und Ausland / Beratung / Herausgeber des «Répertoire alphabétique des marques internationales»

LATEX

disponibel

auf Verschiffung
60% Ia zentrifugiert.

Max Meyer-Gasser AG.
Basel 12

Telephon (061) 4 78 15

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aeschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froeschau
7 Rüsch 26 Tel. (051) 82 71 82

Zu verkaufen
zu äußerst vorteilhaften Preisen
1 16-mm-Tonfilm-Apparat RCA
1 Paillard-Trifilm-Tonfilmapparat

in neuwertigem Zustand. Anfragen erbeten an Tel. (062) 8 16 11, Intern 227.

NEON-LICHT AG., ZÜRICH
Telephon 27 66 60

NEON-LUMIÈRE S.A. NEON-LUCE S.A.
Lausanne Lugano
Telephon 23 05 84 Telephon 2 47 23

fabriziert
Lichtreklamen und Beleuchtungsanlagen
mit Fluoreszenzröhren

Warenumsatzsteuer

(16. Auflage): Broschüre von 60 Seiten zum Preis von Fr. 1.—. Einzahlungen auf Postscheckrechnung (U 520, Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Rechnungsruf infolge öffentlichem Inventar

(Art. 582 ZGB)

Am 15. Oktober 1950 ist gestorben

Basler-Schaffner Robert

geboren 1903, Wirt «Zum Ochsen», in Aesch (Baselnd).

Wer an den Genannten wegen Schulden, Bürgschaften oder irgend etwas anderem eine rechtmässige Anforderung zu machen hat, wird hiermit aufgefordert, solche bis zum 16. Dezember 1950 unter Angabe der Beweismittel bei der unterzeichneten Amtsstelle einzugeben.

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar.

Erbschaftsamt Arlesheim.